

# **Strukturierter Qualitätsbericht**

**gemäß § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 3 SGB V**

## **für das**

# **Berichtsjahr 2017**



## **Klinikum Rheine /**

# **Jakobi Krankenhaus**

Dieser Qualitätsbericht wurde am 25. April 2019 erstellt.

# Inhaltsverzeichnis

-	<b>Einleitung</b> .....	<b>4</b>
<b>A</b>	<b>Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts</b> .....	<b>6</b>
A-1	Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses .....	6
A-2	Name und Art des Krankenhausträgers.....	8
A-3	Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus.....	8
A-4	Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie .....	8
A-5	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses.....	9
A-6	Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses .....	13
A-7	Aspekte der Barrierefreiheit.....	16
A-8	Forschung und Lehre des Krankenhauses .....	17
A-9	Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus.....	17
A-10	Gesamtfallzahlen .....	18
A-11	Personal des Krankenhauses .....	18
A-12	Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung .....	31
A-13	Besondere apparative Ausstattung .....	45
<b>B</b>	<b>Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen</b> .....	<b>47</b>
B-1	Medizinische Klinik III - Endokrinologie.....	47
B-2	Medizinische Klinik IV - Geriatrie .....	74
B-3	Medizinische Klinik IV - Palliativmedizin .....	119
B-4	Geriatrie Tagesklinik.....	140
B-5	Teilstationäre Dialyse .....	153
B-6	Erwachsenen Psychiatrie .....	158
<b>C</b>	<b>Qualitätssicherung</b> .....	<b>168</b>

C-1	Teilnahme an Verfahren der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V.....	168
C-1.1	Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate.....	168
C-2	Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V .....	201
C-3	Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V.....	201
C-4	Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung.....	201
C-5	Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V.....	202
C-6	Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V.....	202
C-7	Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V .....	202

# - **Einleitung**

## **I Vorwort**

Es ist unser Ziel, Sie mit diesem Qualitätsbericht über das Klinikum Rheine, hier im Besonderen über das Jakobi Krankenhaus, zu informieren, um Ihnen, egal ob als Patient, Angehöriger, niedergelassener Arzt oder potentieller Mitarbeiter einen umfassenden Überblick über unser Leistungsspektrum und unsere Leistungsfähigkeit zu geben.

Im Jahr 2004 ist das Jakobi Krankenhaus in die Trägerschaft der Stiftung Mathias-Spital Rheine übergegangen.

## **II Die Stiftung Mathias-Spital Rheine**

Längst ist das Jakobi Krankenhaus „nur“ noch ein Teil im verzweigten Gesundheits- und Dienstleistungszentrum, zu dem sich die Stiftung Mathias-Spital Rheine in den letzten Jahrzehnten entwickelt hat.

Heute umfasst die Stiftung Mathias-Spital Rheine zehn Einrichtungen mit mehr als 1.500 Betten: in der Stadt Rheine das Klinikum Rheine mit dem Akutkrankenhaus Mathias-Spital, zu dem auch die 1947 als Krankenpflegeschule eröffnete Akademie für Gesundheitsberufe und das 1993 gegründete Institut für Gesundheitsförderung sowie das Jakobi Krankenhaus gehören, in Mettingen das Geriatrische Reha-Zentrum St. Elisabeth mit angeschlossener geriatrischer Tagesklinik, in Ochtrup das Pius-Hospital, eine Fachklinik für Innere Medizin mit Behandlungsangebot für lymphologisch erkrankte Patienten, in Bad Bentheim das Paulinenkrankenhaus, Fachklinik für Orthopädie, sowie in Ibbenbüren das Klinikum Ibbenbüren mit seinen beiden Betriebsstätten Bodelschwingh und St. Elisabeth. Die vier Altenhilfeeinrichtungen Anna-Stift Hopsten, Antonius-Stift Neuenkirchen, Mathias-Stift Mesum und Maria Frieden Mettingen sowie Angebote des betreuten Wohnens in Mettingen und Neuenkirchen runden das Angebot ab.

Die Stiftung verfügt mit dem Vorstand über ein Leitungsorgan sowie über ein Kontrollorgan, das vom Kuratorium gebildet wird. Während dem Vorstand die gesetzliche Vertretung der Stiftung obliegt, überwacht das Kuratorium unter Vorsitz des Pfarrers bzw. des Pfarrverwalters der Pfarrgemeinde St. Dionysius in Rheine die Einhaltung des Stifterwillens durch den Vorstand. Sitz der Gesellschaft ist das Mathias-Spital in Rheine.

### Verantwortlich für die Erstellung des Qualitätsberichts

<b>Funktion</b>	Qualitätsmanagementbeauftragte
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Frau Dipl. Ökonomin/Medizin (FH) Elke Bokern
<b>Telefon</b>	05971/42-1055
<b>Fax</b>	05971/423-1055
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:qm@mathias-stiftung.de">qm@mathias-stiftung.de</a>

### Verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Qualitätsberichts

<b>Funktion</b>	Vorstand Stiftung Mathias-Spital Rheine
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Herr Dipl.-Kfm. Dietmar Imhorst
<b>Telefon</b>	05971/42-1002
<b>Fax</b>	05971/42-2009
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:d.imhorst@mathias-stiftung.de">d.imhorst@mathias-stiftung.de</a>

#### Weiterführende Links

Link zur Homepage des Krankenhauses: <https://www.mathias-spital.com/>

Link zu weiterführenden Informationen: <https://www.mathias-stiftung.de/>

## A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts

### A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Krankenhaus	
Krankenhausname	Klinikum Rheine
Hausanschrift	Hörstkamp 12 48431 Rheine
Telefon	05971/46-0
Fax	05971/46-207
Postanschrift	Hörstkamp 12 48431 Rheine
Institutionskennzeichen	260550905
Standortnummer	99
URL	<a href="https://www.mathias-spital.com/">https://www.mathias-spital.com/</a>

#### Ärztliche Leitung

Ärztlicher Leiter/Ärztliche Leiterin	
Funktion	Ärztlicher Direktor Klinikum Rheine
Titel, Vorname, Name	Herr Prof. Dr. med. Gerd Lulay
Telefon	05971/42-1331
Fax	05971/423-1331
E-Mail	<a href="mailto:g.lulay@mathias-spital.de">g.lulay@mathias-spital.de</a>

#### Pflegedienstleitung

Pflegedienstleiter/Pflegedienstleiterin	
Funktion	Pflegedirektorin Stiftung Mathias-Spital Rheine
Titel, Vorname, Name	Frau MBA Karin Christian
Telefon	05971/42-1050
Fax	05971/423-1050
E-Mail	<a href="mailto:k.christian@mathias-stiftung.de">k.christian@mathias-stiftung.de</a>

## Verwaltungsleitung

Verwaltungsleiter/Verwaltungsleiterin	
Funktion	Kaufmännischer Direktor - Stellv. Vorstand der Stiftung
Titel, Vorname, Name	Herr Dipl.-Kfm. Matthias Becker
Telefon	05971/42-1002
Fax	05971/42-2009
E-Mail	<a href="mailto:m.becker@mathias-spital.de">m.becker@mathias-spital.de</a>

## Allgemeine Kontaktdaten des Standortes

Standort	
Standortname:	Klinikum Rheine / Jakobi Krankenhaus
Hausanschrift:	Hörstkamp 12 48431 Rheine
Telefon:	05971/46-0
Fax:	05971/46-207
Postanschrift:	Hörstkamp 12 48431 Rheine
Institutionskennzeichen:	260550905
Standortnummer:	02
URL:	<a href="https://www.mathias-spital.com/">https://www.mathias-spital.com/</a>

## Ärztliche Leitung

Ärztlicher Leiter/Ärztliche Leiterin	
Funktion	Ärztlicher Direktor Klinikum Rheine
Titel, Vorname, Name	Herr Prof. Dr. med. Gerd Lulay
Telefon	05971/42-1331
Fax	05971/423-1331
E-Mail	<a href="mailto:g.lulay@mathias-spital.de">g.lulay@mathias-spital.de</a>

## Pflegedienstleitung

Pflegedienstleiter/Pflegedienstleiterin	
Funktion	Pflegedirektorin Stiftung Mathias-Spital Rheine
Titel, Vorname, Name	Frau MBA Karin Christian
Telefon	05971/42-1050
Fax	05971/423-1050
E-Mail	<a href="mailto:k.christian@mathias-stiftung.de">k.christian@mathias-stiftung.de</a>

Pflegedienstleiter/Pflegedienstleiterin	
Funktion	Pflegedienstleitung
Titel, Vorname, Name	Frau M.A. Kerstin Lohmölder
Telefon	05971/42-1053
Fax	05971/42-2009
E-Mail	<a href="mailto:k.lohmoelder@mathias-spital.de">k.lohmoelder@mathias-spital.de</a>

#### Verwaltungsleitung

Verwaltungsleiter/Verwaltungsleiterin	
Funktion	Kaufmännischer Direktor - Stellv. Vorstand Stiftung
Titel, Vorname, Name	Herr Dipl.-Kfm. Matthias Becker
Telefon	05971/42-1002
Fax	05971/42-2009
E-Mail	<a href="mailto:m.becker@mathias-spital.de">m.becker@mathias-spital.de</a>

### A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Krankenhausträger	
Name	Stiftung Mathias-Spital Rheine
Art	Milde Stiftung privaten Rechts

### A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Krankenhausart	
Krankenhausart	Akademisches Lehrkrankenhaus
Universität	Westf. Wilhelms-Universität Münster

### A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Psychiatrie	
Psychiatrisches Krankenhaus	Nein
Regionale Versorgungsverpflichtung	Nein



## A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	Physiotherapeutisches Leistungsangebot
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	Physiotherapeutisches Leistungsangebot
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	Umsetzung des Konzeptes der Familialen Pflege
MP04	Atemgymnastik/-therapie	Physiotherapeutisches Leistungsangebot
MP06	Basale Stimulation	Basale Stimulation ist ein Konzept zur Förderung, Pflege und Begleitung schwerstbeeinträchtigter Menschen.
MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	Die Berufs- und Rehabilitationsberatung erfolgt durch unseren Sozialdienst.
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Palliativstation, Trauerbegleitung, Abschiedsraum, Hospizdienst
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	Pflegerisches Versorgungskonzept und spezielles Angebot der Physio- und Ergotherapie bei neurologischen und geriatrischen Erkrankungen
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	Strukturierte Therapie und Schulungsprogramm für Diabetiker und Diabetikerinnen mit Typ-1 und Typ-2 Diabetes mellitus
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	Diät- und Ernährungsberatung erfolgt durch Ernährungstherapeuten, Diätassistentinnen bzw. Ernährungs- und Diabetesberater.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP15	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	gemäß nationalem Expertenstandard
MP21	Kinästhetik	Ziel der Kinaesthetik ist, die Bewegung von Menschen zu erleichtern, Ressourcen zu erkennen und damit die Gesundheit zu fördern sowie Patienten in ihrer Selbständigkeit zu unterstützen.
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	Physiotherapeutisches Leistungsangebot
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	Primäre Pflege ist eine Organisationsform, mit der die Rund-um-die-Uhr-Verantwortung für die Versorgung eines Patienten einer/m bestimmten Pflegenden übertragen wird, und zwar vom Aufnahme- bis zum Entlassungstag.
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	In das Aufgabengebiet unserer Logopädie fallen die Untersuchungen, die Vorbeugung, die Beratung und die Therapie bei Störungen der Stimme und der Sprache.
MP60	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)	Physiotherapeutisches Leistungsangebot
MP63	Sozialdienst	
MP26	Medizinische Fußpflege	Leistungsangebot unserer Podologie
MP46	Traditionelle Chinesische Medizin	Mit dem Institut für traditionelle chinesische Medizin am Mathias-Spital besteht eine Kooperation
MP24	Manuelle Lymphdrainage	Physiotherapeutisches Leistungsangebot

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	Ergotherapie unterstützt und begleitet Menschen jeden Alters, die in ihrer Handlungsfähigkeit eingeschränkt oder von Einschränkung bedroht sind.
MP53	Aromapflege/-therapie	Angebot für den Bereich Palliativ Care, Onkologie und Schmerztherapie
MP59	Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/Konzentrationstraining	
MP51	Wundmanagement	Leistungsangebot der ärztlichen und pflegerischen Wundexperten
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	Wir arbeiten mit allen ortsansässigen und überregionalen Selbsthilfegruppen zusammen.
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	Die Versorgung erfolgt in Kooperation mit ortsansässigen Spezialisten (z.B. Sanitätshäusern).
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	Medizinische Bäder, Stangerbad, Ultraschalltherapie, Elektrotherapie
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	Entspannungstherapien werden im Rahmen der psychoonkologischen Betreuung durchgeführt.
MP37	Schmerztherapie/-management	Leistungsangebot der ärztlichen und pflegerischen Schmerzexperten
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	Umsetzung des Konzeptes zur Familialen Pflege

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	Begleitung von Menschen während der Krankenhausbehandlung, insbesondere Beratung für Menschen mit onkologischen und diabetologischen Erkrankungen
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	Angebot Rückengerechtes Arbeiten
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	Erweiterte ambulante Physiotherapie (EAP), Krankengymnastik am Gerät/medizinische Trainingstherapie
MP68	Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	Tag der offenen Tür, Vorträge
MP45	Stomatherapie/-beratung	Die Stomaberatung umfasst die Beratung und Versorgung von Betroffenen mit Stomaanlagen des Dün- und Dickdarms sowie von Betroffenen mit Urostomata.
MP25	Massage	Physiotherapeutisches Leistungsangebot
MP27	Musiktherapie	

## A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Link	Kommentar
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	Angebote für besondere Ernährungsgewohnheiten: Kulturelle Ernährungsgewohnheiten finden in der Speisenversorgung unserer Patienten umfassend Berücksichtigung, z.B. durch frei wählbare Menükomponenten, durch das Angebot vegetarischer Speisen oder in Form von Wunschkostangeboten.		
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)			Die Unterbringung einer Begleitperson ist insbesondere im Bereich der Palliativmedizin möglich. Wenn es dem Heilungsprozess förderlich ist, steht diese Möglichkeit auch in anderen Bereichen zur Verfügung.

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Link	Kommentar
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			In den Wahlleistungsbe reichen stehen grundsätzlich Einzelzimmer mit eigener Nasszelle zur Verfügung.
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	Kosten pro Tag: 0,00€		Jedes Zimmer ist mit einem Fernsehapparat ausgestattet.
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			In den Wahlleistungsbe reichen stehen grundsätzlich Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle zur Verfügung.
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum			
NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen			
NM42	Seelsorge			Seelischen Beistand erhalten Sie von unserer Krankenhaussee lsorge, die jederzeit ein offenes Ohr für Sie hat und sicherlich die richtigen Worte des Trostes und der Stärkung findet. Seelsorger der katholischen und der evangelischen Kirche sind für Sie da.

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Link	Kommentar
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen			
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	Kosten pro Stunde maximal: 1,00€ Kosten pro Tag maximal: 5,00€		Es stehen klinikeigene Parkplätze zur Verfügung.
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer			Wertfächer sind in den meisten Zimmern eingebaut.
NM36	Schwimmbad/Bewegungsbad			Das Schwimmbad befindet sich in der physiotherapeutischen Abteilung.
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	Kosten pro Tag: 2,00€		Über einen Zugangscode (W-LAN) ist der Internetzugang möglich. Eigene Endgeräte (z.B. Laptop, Tablet) sind mitzubringen.
NM18	Telefon am Bett	Kosten pro Tag: 1,00€ Kosten pro Minute ins deutsche Festnetz: 0,15€ Kosten pro Minute bei eintreffenden Anrufen: 0,00€		
NM17	Rundfunkempfang am Bett	Kosten pro Tag: 0,00€		Rundfunk kann von jedem Bett aus empfangen werden.
NM65	Hotelleistungen			
NM67	Andachtsraum			

## A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung
BF05	Blindenleitsystem bzw. personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche oder Ähnliches
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette
BF14	Arbeit mit Piktogrammen
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen
BF11	Besondere personelle Unterstützung
BF15	Bauliche Maßnahmen für Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung
BF17	Geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe
BF24	Diätetische Angebote
BF25	Dolmetscherdienst
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal
BF28	Interne und/oder externe Erhebung der Barrierefreiheit
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische



## A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

### A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	Akademisches Lehrkrankenhaus der Westf. Wilhelms-Universität Münster; Praktisches Jahr und Studenten 4 Semester und 8 Semester, Vorlesung Universität Münster Fach Geriatrie
FL01	Dozenten/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	Westf. Wilhelms-Universität Münster, außerplanmäßige (apl) Professur Universität Düsseldorf
FL02	Dozenten/Lehrbeauftragungen an Fachhochschulen	praxisHochschule Rheine
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	TEL Net NRW

### A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen
HB17	Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferin
HB02	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin
HB05	Medizinisch-technischer-Radiologieassistent und Medizinisch-technische-Radiologieassistentin (MTRA)
HB16	Diätassistent und Diätassistentin
HB12	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)

## A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Betten	
Betten	177

## A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle	
Vollstationäre Fallzahl	3723
Teilstationäre Fallzahl	594
Ambulante Fallzahl	97

## A-11 Personal des Krankenhauses

### A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

#### Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 28,34

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	26,78	
Ambulant	1,56	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	27,27	
Nicht Direkt	1,07	

#### Davon Fachärzte/innen insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 15,96

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	15,15	
Ambulant	0,81	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	14,89	
Nicht Direkt	1,07	

### Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte: 0

### Belegärzte/innen in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

### **A-11.2 Pflegepersonal**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

### Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

### **Personal insgesamt**

Anzahl Vollkräfte: 79,37

### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	74,78	
Ambulant	4,59	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	76,55	
Nicht Direkt	2,82	

### **Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist**

Anzahl Vollkräfte: 15,24

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	14,33	
Ambulant	0,91	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	15,24	
Nicht Direkt	0	

**Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger(innen)**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal insgesamt**

Anzahl Vollkräfte: 1,74

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,63	
Ambulant	0,11	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,74	
Nicht Direkt	0	

**Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist**

Anzahl Vollkräfte: 0

### **Altenpfleger und Altenpflegerinnen**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal insgesamt**

Anzahl Vollkräfte: 9,35

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,79	
Ambulant	0,56	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,35	
Nicht Direkt	0	

#### **Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist**

Anzahl Vollkräfte: 0

### **Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen**

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

#### **Personal insgesamt**

Anzahl Vollkräfte: 0

### **Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen**

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

#### **Personal insgesamt**

Anzahl Vollkräfte: 4,51

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,24	
Ambulant	0,27	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,51	
Nicht Direkt	0	

**Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist**

Anzahl Vollkräfte: 0

**Pflegehelfer und Pflegehelferinnen**

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

**Personal insgesamt**

Anzahl Vollkräfte: 12,5

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	11,75	
Ambulant	0,75	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	12,5	
Nicht Direkt	0	

**Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist**

Anzahl Vollkräfte: 0

### **Medizinische Fachangestellte**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal insgesamt**

Anzahl Vollkräfte: 3,56

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,34	
Ambulant	0,22	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,56	
Nicht Direkt	0	

#### **Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist**

Anzahl Vollkräfte: 0

### **A-11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

#### **Psychologische Psychotherapeuten(innen)**

Anzahl Vollkräfte: 1

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	1	

### **Ergotherapeuten**

Anzahl Vollkräfte: 1,75

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	1,75	

### **Sozialarbeiter, Sozialpädagogen**

Anzahl Vollkräfte: 0,78

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,78	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0,78	



## A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

### SP28 - Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement

Anzahl Vollkräfte: 4

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4	
Nicht Direkt	0	

### SP35 - Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin

Anzahl Vollkräfte: 2,44

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,29	
Ambulant	0,15	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,44	
Nicht Direkt	0	

### SP21 - Physiotherapeut und Physiotherapeutin

Anzahl Vollkräfte: 7,63

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,17	
Ambulant	0,46	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,63	
Nicht Direkt	0	

**SP05 - Ergotherapeut und Ergotherapeutin**

Anzahl Vollkräfte: 10,48

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	9,97	
Ambulant	0,51	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,48	
Nicht Direkt	2	

**SP56 - Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)**

Anzahl Vollkräfte: 1,66

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,56	
Ambulant	0,1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,66	
Nicht Direkt	0	

### **SP15 - Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin**

Anzahl Vollkräfte: 1

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,94	
Ambulant	0,06	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

### **SP14 - Logopäde und Logopädin/ Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin**

Anzahl Vollkräfte: 0,73

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,69	
Ambulant	0,04	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,73	
Nicht Direkt	0	

### **SP25 - Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin**

Anzahl Vollkräfte: 1

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,94	
Ambulant	0,06	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

### **SP24 - Psychologischer Psychotherapeut und Psychologische Psychotherapeutin**

Anzahl Vollkräfte: 1

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	1	

### **SP16 - Musiktherapeut und Musiktherapeutin**

Anzahl Vollkräfte: 0,48

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,48	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,48	
Nicht Direkt	0	

### **SP60 - Personal mit Zusatzqualifikation Basale Stimulation**

Anzahl Vollkräfte: 1,75

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,75	
Nicht Direkt	0	

### **SP61 - Personal mit Zusatzqualifikation Kinästhetik**

Anzahl Vollkräfte: 6,13

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,13	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,13	
Nicht Direkt	0	

## A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

### A-12.1 Qualitätsmanagement

#### A-12.1.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements	
<b>Funktion</b>	Leiter Zentralbereich Qualitätsmanagement/Risikomanagement/Organisationsentwicklung (QM/RM/OE)
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Herr M.A. Severin Federhen
<b>Telefon</b>	05971/42-1048
<b>Fax</b>	05971/423-1048
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:s.federhen@mathias-stiftung.de">s.federhen@mathias-stiftung.de</a>

#### A-12.1.2 Lenkungsgrremium

Lenkungsgrremium	
<b>Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche</b>	Vorstand Stiftung Mathias-Spital Rheine und Leiter Zentralbereich Qualitätsmanagement/Risikomanagement/Organisationsentwicklung (QM/RM/OE), bedarfsweise erweitert um den Kaufmännischen Direktor und Leitungen weiterer Bereiche.
<b>Tagungsfrequenz des Gremiums</b>	monatlich

### A-12.2 Klinisches Risikomanagement

#### A-12.2.1 Verantwortliche Person

Angaben zur Person	
<b>Angaben zur Person</b>	Entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement	
<b>Funktion</b>	Leiter Zentralbereich Qualitätsmanagement/Risikomanagement/Organisationsentwicklung (QM/RM/OE)
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Herr M.A. Severin Federhen
<b>Telefon</b>	05971/42-1048
<b>Fax</b>	05971/423-1048
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:s.federhen@mathias-stiftung.de">s.federhen@mathias-stiftung.de</a>

## A-12.2.2 Lenkungs-gremium

Lenkungs-gremium / Steuerungsgruppe	
<b>Lenkungs-gremium / Steuerungsgruppe</b>	Ja - Arbeitsgruppe nur Risikomanagement
<b>Beteiligte Abteilung / Funktionsbereich</b>	Vorstand Stiftung Mathias-Spital Rheine, Kaufmännische Direktoren und Geschäftsführer, Pflegedirektion, Leiter QM/RM/OE, Leitungen der Zentralabteilungen Personalwesen, Technik, Datenschutz, Controlling, IT und ggfs. Ärztliche Direktoren sowie anlassbezogenen Leitungen anderer Bereiche.
<b>Tagungsfrequenz des Gremiums</b>	monatlich



### A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Name: Alle QM- und Risikomanagement-relevanten Dokumente sind über das Intranet der Stiftung (NEXUS Curator) allen Mitarbeitern in der jeweils aktuellen Version zugänglich. Datum: 15.12.2018	
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen		Pflichtfortbildungen sind für alle Berufsgruppen festgelegt.
RM03	Mitarbeiterbefragungen		
RM04	Klinisches Notfallmanagement	Name: Ablauf Basisreanimation, Version 10 vom 30.03.2016 (Info 909) / Handlungsablauf Reanimation mit automatisiertem Defi (AED), Version 1 vom 30.03.2016 (Info 913) / Krankenhausalarmplan, Version 2 vom 29.01.2018 (externes Dokument 38248) / Checkliste Notfall Pforte JKR, Version 1 vom 09.02.2016 (Info 1290) / Alarmierung Reanimationsteam, Version 1 vom 14.05.2018 (VA 1294) Datum: 14.05.2018	
RM05	Schmerzmanagement	Name: Schmerzmanagement, Version 3 vom 24.11.2017 (KT 1422) Datum: 24.11.2017	
RM06	Sturzprophylaxe	Name: Umsetzung der Expertenstandards in der Krankenpflege, Version 3 vom 04.07.2016 (KT 966) Datum: 04.07.2016	

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Name: Umsetzung der Expertenstandards in der Krankenpflege, Version 3 vom 04.07.2016 (KT 966) Datum: 04.07.2016	
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Name: Anwendung freiheitsentziehender Maßnahmen, Version 1 vom 09.11.2016 (AA 1661) Datum: 09.11.2016	
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Name: Meldung defektes Medizinprodukt, Version 6 vom 05.04.2018 (VA 37499) / Meldung von Vorkommnissen an BfArM, Version 3 vom 05.12.2017 (VA 1241) Datum: 05.04.2018	
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	Tumorkonferenzen Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen Pathologiebesprechungen Palliativbesprechungen Qualitätszirkel	Darüber hinaus werden anlassbezogen systemische Fallanalysen nach dem London-Protokoll durchgeführt.
RM11	Standards zur sicheren Medikamentenvergabe	Name: Medikamentenmanagement, Version 11 vom 18.09.2018 (KT 1881) / Medikamentenversorgung von Patienten bei Aufnahme und Entlassung, Version 2 vom 19.05.2016 (AA 1706) / Abläufe bei der Anwendung von MEONA, Version 3 vom 25.06.2018 (KT 101) Datum: 18.09.2018	
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen		
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten		

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwartetem Blutverlust	Name: OP-Checkliste Patientensicherheit, Version 1 vom 22.03.2018 (FO 38638) / Endoskopie-Checkliste, Version 2 vom 04.01.2017 (FO 941) Datum: 22.03.2018	
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Name: OP-Checkliste Patientensicherheit, Version 1 vom 22.03.2018 (FO 38638) / Endoskopie-Checkliste, Version 2 vom 04.01.2017 (FO 941) Datum: 22.03.2018	
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Name: OP-Checkliste Patientensicherheit, Version 1 vom 22.03.2018 (FO 38638) / Endoskopie-Checkliste, Version 2 vom 04.01.2017 (FO 941) Datum: 22.03.2018	
RM18	Entlassungsmanagement	Name: Entlass- und Überleitungsmanagement, Version 3 vom 27.11.2018 (KT 37319) / Familiäre Pflege, Version 8 vom 11.09.2018 (KT 762) / Entlassungsplanung Diabetologie, Version 1 vom 03.12.2015 (VA 1728) / Datum: 27.11.2018	

### A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungswinteren Fehlermeldesystems

<b>Internes Fehlermeldesystem</b>	
<b>Internes Fehlermeldesystem</b>	Ja
<b>Regelmäßige Bewertung</b>	Ja
<b>Tagungsfrequenz des Gremiums</b>	monatlich
<b>Verbesserung Patientensicherheit</b>	Einsatz von Patientenidentifikationsarmbändern, Sicherungsmaßnahmen für Treppenaufgänge, Sicherheitsbarrieren bei Chemotherapie, Nutzung einer OP-Checkliste, Einführung einer Endoskopie-Checkliste, Verbesserung der Arzneimitteltherapiesicherheit, Verbesserung der Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst, Einführung technischer Verbesserungen, Anpassung SOP und Behandlungsstandards

<b>Nr.</b>	<b>Instrument und Maßnahme</b>	<b>Zusatzangaben</b>
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	02.10.2018
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	monatlich
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	jährlich

### A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

<b>Übergreifendes Fehlermeldesystem</b>	
<b>Übergreifendes Fehlermeldesystem</b>	Ja
<b>Regelmäßige Bewertung</b>	Ja
<b>Tagungsfrequenz des Gremiums</b>	quartalsweise

Nr.	Instrument und Maßnahme
EF06	CIRS NRW (Ärztckammern Nordrhein und Westfalen-Lippe, Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen, Kassenärztliche Vereinigungen Nordrhein und Westfalen-Lippe, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung)
EF03	KH-CIRS (Deutsche Krankenhausgesellschaft, Aktionsbündnis Patientensicherheit, Deutscher Pflegerat, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung)

## A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte

### A-12.3.1 Hygienepersonal

Hygienepersonal	Anzahl (Personen)
Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	1
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	2
Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen Fachgesundheits- und Kinderkrankenpfleger Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention „Hygienefachkräfte“ (HFK)	2
Hygienebeauftragte in der Pflege	8

Hygienekommission	
Hygienekommission eingerichtet	Ja
Tagungsfrequenz des Gremiums	quartalsweise

Hygienekommission Vorsitzender	
Funktion	Chefarzt Chirurgische Klinik II
Titel, Vorname, Name	Herr Prof. Dr. med. Gerd Lulay
Telefon	05971/42-1331
Fax	05971/423-1331
E-Mail	<a href="mailto:g.lulay@mathias-spital.de">g.lulay@mathias-spital.de</a>

### A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

#### A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Am Standort werden zentrale Venenkatheter eingesetzt.

### 1. Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage

Der Standard liegt vor	Ja
<b>Der Standard thematisiert insbesondere</b>	
a) Hygienische Händedesinfektion	Ja
b) Adäquate Hautdesinfektion der Kathetereinstichstelle	Ja
c) Beachtung der Einwirkzeit	Ja
<b>d) Weitere Hygienemaßnahmen</b>	
- sterile Handschuhe	Ja
- steriler Kittel	Ja
- Kopfhaube	Ja
- Mund-Nasen-Schutz	Ja
- steriles Abdecktuch	Ja
Standard durch Geschäftsführung/Hygiene kom. autorisiert	Ja

### 2. Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern

Der Standard liegt vor	Ja
Standard durch Geschäftsführung/Hygiene kom. autorisiert	Ja

#### A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprophylaxe und Antibiotikatherapie

### Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie

Die Leitlinie liegt vor	Ja
Leitlinie an akt. hauseigene Resistenzlage angepasst	Ja
Leitlinie durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert	Ja

<b>Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaphylaxe</b>	
Der Standard liegt vor	Ja
<b>1. Der Standard thematisiert insbesondere</b>	
a) Indikationsstellung zur Antibiotikaphylaxe	Ja
b) Zu verwendende Antibiotika	Ja
c) Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaphylaxe	Ja
2. Standard durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert	Ja
3. Antibiotikaphylaxe bei operierten Patienten strukturiert überprüft	Ja

#### A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

<b>Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel</b>	
Der Standard liegt vor	Ja
<b>Der interne Standard thematisiert insbesondere</b>	
a) Hygienische Händedesinfektion	Ja
b) Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen	Ja
c) Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden	Ja
d) Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage	Ja
e) Meldung/Dokumentation bei Verdacht auf postoper. Wundinfektion	Ja
Standard durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert	Ja

#### A-12.3.2.4 Händedesinfektion

<b>Händedesinfektionsmittelverbrauch</b>	
<b>Händedesinfektionsmittelverbrauch Allgemeinstationen</b>	
- Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde erhoben	Ja
- Händedesinfektionsmittelverbrauch	32,00 ml/Patiententag
<b>Händedesinfektionsmittelverbrauch Intensivstationen</b>	
- Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde erhoben	Ja
- Händedesinfektionsmittelverbrauch	124,00 ml/Patiententag
<b>Stationsbezogene Erfassung des Verbrauchs</b>	Ja

#### A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

<b>MRSA</b>	
Standardisierte Information (MRSA) erfolgt z. B. durch Flyer MRSA-Netzwerke	Ja
Informationsmanagement für MRSA liegt vor	Ja
<b>Risikoadaptiertes Aufnahmescreening</b>	
Risikoadaptiertes Aufnahmescreening (aktuelle RKI-Empfehlungen)	Ja
<b>Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang</b>	
Mit von MRSA / MRE / Noro-Viren	Ja



### A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Instrument und Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
HM01	Öffentlich zugängliche Berichterstattung zu Infektionsraten	URL: <a href="https://www.mathiasstiftung.de/zent-abt/hyg-inst/informationen-fuer-patienten/">https://www.mathiasstiftung.de/zent-abt/hyg-inst/informationen-fuer-patienten/</a>	Ergänzende Informationen zu erhobenen Daten und Statistiken erhalten Sie auf Anfrage gerne von unseren Hygienefachkräften.
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	CDAD-KISS HAND-KISS STATIONS-KISS	Die Einrichtung ist Gründungsmitglied im EURSafety Health-Net, das sich mit der Förderung von Regionalen Netzwerken zur Prävention von Krankenhausinfektionen und Antibiotikaresistenzen in Europe befasst.
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen		
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten		
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	Name: Die Einrichtung ist Gründungsmitglied im EURSafety Health-Net, das sich mit der Förderung von Regionalen Netzwerken zur Prävention von Krankenhausinfektionen und Antibiotikaresistenzen in Europa befasst.	
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Teilnahme (ohne Zertifikat)	

## A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Lob- und Beschwerdemanagement		Kommentar / Erläuterungen
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt	Ja	Das Rückmeldungsmanagement der Stiftung Mathias-Spital umfasst sämtliche Lobesäußerungen, Beschwerden und Verbesserungsvorschläge, die anonym oder namentlich von Patienten, deren Angehörigen, Besuchern, Kostenträgern oder sonstigen externen Partnern an uns heran getragen werden.
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	Ja	Das Rückmeldungsmanagement ist in einem schriftlichen Verfahren gemäß DIN EN ISO 9001 geregelt.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	Ja	Mündliche Beschwerden werden registriert, dokumentiert und gemäß Verfahren zum Beschwerdemanagement bearbeitet.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	Ja	Schriftliche Beschwerden werden registriert und gemäß Verfahren zum Beschwerdemanagement bearbeitet.
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	Ja	Bei schriftlicher Rückmeldung erhält der Beschwerdeführer innerhalb von drei Werktagen nach Erhalt eine Eingangsbestätigung. Vorschläge und Beschwerden werden nach Eingang innerhalb von drei Tagen an den Prozessverantwortlichen zur Bearbeitung weiter geleitet. Der Beschwerdeführer wird, wenn gewünscht, abschließend über das Ergebnis informiert.

Regelmäßige Einweiserbefragungen	
Durchgeführt	Ja
Link	
Kommentar	Seit Jahren werden fortlaufend Einweiserbefragungen durchgeführt.

Regelmäßige Patientenbefragungen	
Durchgeführt	Ja
Link	
Kommentar	Fortlaufende Patientenbefragungen finden im Rahmen der Abschlussgespräche vor Entlassung statt.

Anonyme Eingabemöglichkeit von Beschwerden	
Möglich	Ja
Link	<a href="https://www.mathias-stiftung.de/service/kontakt/">https://www.mathias-stiftung.de/service/kontakt/</a>
Kommentar	Sämtliche Rückmeldungen, ob mündlich, fernmündlich oder schriftlich vorgetragen, können anonym erfolgen.

#### Ansprechpersonen für das Beschwerdemanagement

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement	
Funktion	Qualitätsmanagementbeauftragte
Titel, Vorname, Name	Frau Dipl. Ökonomin/Medizin (FH) Elke Bokern
Telefon	05971/42-1055
Fax	05971/423-1055
E-Mail	<a href="mailto:qm@mathias-stiftung.de">qm@mathias-stiftung.de</a>

Zusatzinformationen zu den Ansprechpersonen des Beschwerdemanagements	
Link zum Bericht	
Kommentar	Das Beschwerdemanagement ist ein Arbeitsschwerpunkt von Frau Bokern. Es stehen aber grundsätzlich alle MitarbeiterInnen des Zentralbereichs Qualitätsmanagement/Risikomanagement/Organisationsentwicklung als Ansprechpartner für Beschwerdeführer zur Verfügung.

## Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherinnen

### Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

<b>Funktion</b>	Seelsorger
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Herr Diakon Bernhard Rathmer
<b>Telefon</b>	05971/42-1470
<b>Fax</b>	05971/42-1019
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:b.rathmer@mathias-spital.de">b.rathmer@mathias-spital.de</a>

### Zusatzinformationen zu den Patientenfürsprechern oder Patientenfürsprecherinnen

<b>Kommentar</b>	Für das Jakobi Krankenhaus ist ein Patientenfürsprecher benannt. Name und Telefonnummer sind an der Patienteninformation hinterlegt und können dort persönlich oder über Telefon 05971 46-0 erfragt werden.
------------------	---

## A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h verfügbar	Kommentar
AA30	Single-Photon-Emissionscomputertomograph (SPECT)	Schnittbildverfahren unter Nutzung eines Strahlenkörperchens	-	in Kooperation mit dem Mathias-Spital Rheine
AA32	Szintigraphiescanner/Gammasonde	Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z. B. Lymphknoten	-	in Kooperation mit dem Mathias-Spital Rheine
AA33	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung	-	in Kooperation mit dem Mathias-Spital Rheine
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen werden	-	in Kooperation mit dem Mathias-Spital Rheine
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung	-	in Kooperation mit dem Mathias-Spital Rheine
AA15	Gerät zur Lungenersatztherapie /-unterstützung		Ja	in Kooperation mit dem Mathias-Spital Rheine
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Ja	in Kooperation mit dem Mathias-Spital Rheine
AA21	Lithotripter (ESWL)	Stoßwellen-Steinzerstörung	-	in Kooperation mit dem Mathias-Spital Rheine
AA26	Positronenemissionstomograph (PET)/PET-CT	Schnittbildverfahren in der Nuklearmedizin, Kombination mit Computertomographie möglich	-	in Kooperation mit dem Mathias-Spital Rheine

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h verfügbar	Kommentar
AA23	Mammographiegerät	Röntgengerät für die weibliche Brustdrüse	-	in Kooperation mit dem Mathias-Spital Rheine
AA01	Angiographiegerät/D SA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	in Kooperation mit dem Mathias-Spital Rheine
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	in Kooperation mit der LWL-Klinik Lengerich am Standort Rheine
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	in Kooperation mit dem Mathias-Spital Rheine
AA69	Linksherzkatheterlabor		Ja	in Kooperation mit dem Mathias-Spital Rheine

## B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

### B-1 Medizinische Klinik III - Endokrinologie

#### B-1.1 Allgemeine Angaben Medizinische Klinik III - Endokrinologie

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Medizinische Klinik III - Endokrinologie
Fachabteilungsschlüssel	0600
Art	Hauptabteilung

#### Chefärzte/-ärztinnen

Chefarzt/Chefärztin	
Funktion	Chefarzt Medizinische Klinik III
Titel, Vorname, Name	Herr Prof. Dr. med. Maximilian Spraul
Telefon	05971/46-411
Fax	05971/423-1695
E-Mail	<a href="mailto:diabetologie@mathias-spital.de">diabetologie@mathias-spital.de</a>

#### Öffentliche Zugänge

Straße	Ort	Homepage
Hörstkamp 12	48431 Rheine	<a href="https://www.mathias-spital.com/">https://www.mathias-spital.com/</a>

#### B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

**B-1.3 Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik III - Endokrinologie**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik III - Endokrinologie	Kommentar
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	DDG-zertifiziertes Zentrum für die Behandlung des Diabetes mellitus Typ 1 und Typ 2 sowie für das diabetische Fußsyndrom. Zertifizierung als Klinisches Diabeteszentrum, höchste Stufe (II).
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	Diagnostik und Behandlung von akuter und chronischer Niereninsuffizienz mit stationärer und teilstationärer Dialyse. Hier insbesondere sonographische Untersuchungstechniken zum Nachweis oder Ausschluss von Nierensteinerkrankungen oder postrenalen Abflussstörungen.
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	Meint die Erkennung und Behandlung rheumatologischer Erkrankungen im eigentlichen Sinne und die Abgrenzung gegenüber degenerativen Gelenkerkrankungen einschl. Funktionsdiagnostik. Enge Kooperation mit der rheumatologischen Fachpraxis vor Ort.



Nr.	Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik III - Endokrinologie	Kommentar
VI20	Intensivmedizin	In der Intensivmedizin werden akut bedrohliche Krankheitsbilder behandelt (einschl. Durchführung von Reanimationsmaßnahmen), nicht invasive und invasive Beatmungskonzepte einschl. NIV, invasives und nicht invasives haemodynamisches Monitoring sowie Detoxikationsbehandlungen durchgeführt.
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VU01	Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	

#### **B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Medizinische Klinik III - Endokrinologie**

Trifft nicht zu.

#### **B-1.5 Fallzahlen Medizinische Klinik III - Endokrinologie**

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1058
Teilstationäre Fallzahl	0

## B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD

### B-1.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

#### Hauptdiagnosen

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	E11.7	181	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen
2	E10.6	80	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen
3	N17.8	77	Sonstiges akutes Nierenversagen
4	E11.6	75	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen
5	E11.9	60	Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen
6	E10.7	50	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit multiplen Komplikationen
7	E11.2	34	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Nierenkomplikationen
8	I50.0	33	Rechtsherzinsuffizienz
9	E10.1	25	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit Ketoazidose
10	E10.9	25	Diabetes mellitus, Typ 1: Ohne Komplikationen
11	I50.1	24	Linksherzinsuffizienz
12	J15.8	15	Sonstige bakterielle Pneumonie
13	A09.0	11	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs
14	E11.1	11	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Ketoazidose
15	N18.5	10	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 5
16	E11.5	9	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit peripheren vaskulären Komplikationen
17	J20.9	9	Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet
18	N17.9	8	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet
19	E13.6	7	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen
20	M31.3	7	Wegener-Granulomatose
21	A41.5	5	Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger
22	A46	5	Erysipel [Wundrose]
23	E13.9	5	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Ohne Komplikationen
24	E86	5	Volumenmangel
25	F10.0	5	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
26	I21.4	5	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
27	J18.2	5	Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet
28	K29.0	5	Akute hämorrhagische Gastritis
29	N39.0	5	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
30	R40.0	5	Somnolenz
31	A41.9	4	Sepsis, nicht näher bezeichnet
32	A49.8	4	Sonstige bakterielle Infektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation
33	A98.5	4	Hämorrhagisches Fieber mit renalem Syndrom
34	D50.8	4	Sonstige Eisenmangelanämien
35	E10.0	4	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit Koma
36	I10.0	4	Benigne essentielle Hypertonie
37	I63.8	4	Sonstiger Hirninfarkt
38	J44.0	4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege
39	N10	4	Akute tubulointerstitielle Nephritis
40	N30.0	4	Akute Zystitis
41	R55	4	Synkope und Kollaps
42	A04.5	< 4	Enteritis durch Campylobacter
43	A04.7	< 4	Enterokolitis durch Clostridium difficile
44	A32.8	< 4	Sonstige Formen der Listeriose
45	A40.8	< 4	Sonstige Sepsis durch Streptokokken
46	A41.0	< 4	Sepsis durch Staphylococcus aureus
47	A41.1	< 4	Sepsis durch sonstige näher bezeichnete Staphylokokken
48	A41.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Sepsis
49	A49.0	< 4	Staphylokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
50	B02.2	< 4	Zoster mit Beteiligung anderer Abschnitte des Nervensystems
51	B33.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Viruskrankheiten
52	B37.8	< 4	Kandidose an sonstigen Lokalisationen
53	B86	< 4	Skabies
54	B99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
55	C50.9	< 4	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet
56	C66	< 4	Bösartige Neubildung des Ureters
57	C74.9	< 4	Bösartige Neubildung: Nebenniere, nicht näher bezeichnet
58	C90.0	< 4	Multiples Myelom

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
59	D46.7	< 4	Sonstige myelodysplastische Syndrome
60	D64.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Anämien
61	D89.1	< 4	Kryoglobulinämie
62	E10.2	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit Nierenkomplikationen
63	E11.0	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Koma
64	E11.4	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit neurologischen Komplikationen
65	E13.1	< 4	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit Ketoazidose
66	E13.7	< 4	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit multiplen Komplikationen
67	E16.1	< 4	Sonstige Hypoglykämie
68	E20.9	< 4	Hypoparathyreoidismus, nicht näher bezeichnet
69	E22.2	< 4	Syndrom der inadäquaten Sekretion von Adiuretin
70	E87.5	< 4	Hyperkaliämie
71	E87.6	< 4	Hypokaliämie
72	F05.1	< 4	Delir bei Demenz
73	F19.0	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
74	F32.2	< 4	Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome
75	F33.2	< 4	Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode ohne psychotische Symptome
76	G04.2	< 4	Bakterielle Meningoenzephalitis und Meningomyelitis, anderenorts nicht klassifiziert
77	G40.3	< 4	Generalisierte idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome
78	G45.8	< 4	Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
79	G62.9	< 4	Polyneuropathie, nicht näher bezeichnet
80	G93.4	< 4	Enzephalopathie, nicht näher bezeichnet
81	H81.3	< 4	Sonstiger peripherer Schwindel
82	I11.0	< 4	Hypertensive Herzkrankheit mit (kongestiver) Herzinsuffizienz
83	I11.9	< 4	Hypertensive Herzkrankheit ohne (kongestive) Herzinsuffizienz
84	I12.0	< 4	Hypertensive Nierenkrankheit mit Niereninsuffizienz
85	I13.1	< 4	Hypertensive Herz- und Nierenkrankheit mit Niereninsuffizienz
86	I20.0	< 4	Instabile Angina pectoris

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
87	I21.0	< 4	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand
88	I21.1	< 4	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Hinterwand
89	I44.0	< 4	Atrioventrikulärer Block 1. Grades
90	I44.2	< 4	Atrioventrikulärer Block 3. Grades
91	I46.0	< 4	Herzstillstand mit erfolgreicher Wiederbelebung
92	I48.1	< 4	Vorhofflimmern, persistierend
93	I48.2	< 4	Vorhofflimmern, permanent
94	I48.3	< 4	Vorhofflattern, typisch
95	I63.1	< 4	Hirnininfarkt durch Embolie präzerebraler Arterien
96	I63.4	< 4	Hirnininfarkt durch Embolie zerebraler Arterien
97	I63.5	< 4	Hirnininfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien
98	I65.2	< 4	Verschluss und Stenose der A. carotis
99	I70.1	< 4	Atherosklerose der Nierenarterie
100	I73.0	< 4	Raynaud-Syndrom
101	I74.2	< 4	Embolie und Thrombose der Arterien der oberen Extremitäten
102	I80.8	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger Lokalisationen
103	I83.2	< 4	Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration und Entzündung
104	I87.2	< 4	Venöse Insuffizienz (chronisch) (peripher)
105	I95.1	< 4	Orthostatische Hypotonie
106	I95.8	< 4	Sonstige Hypotonie
107	J02.8	< 4	Akute Pharyngitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger
108	J06.9	< 4	Akute Infektion der oberen Atemwege, nicht näher bezeichnet
109	J09	< 4	Grippe durch zoonotische oder pandemische nachgewiesene Influenzaviren
110	J13	< 4	Pneumonie durch Streptococcus pneumoniae
111	J15.0	< 4	Pneumonie durch Klebsiella pneumoniae
112	J15.9	< 4	Bakterielle Pneumonie, nicht näher bezeichnet
113	J18.1	< 4	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
114	J20.8	< 4	Akute Bronchitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger
115	J22	< 4	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
116	J34.0	< 4	Abszess, Furunkel und Karbunkel der Nase

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
117	J44.1	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet
118	J69.0	< 4	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
119	J81	< 4	Lungenödem
120	J90	< 4	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
121	J95.0	< 4	Funktionsstörung eines Tracheostomas
122	K22.1	< 4	Ösophagusulkus
123	K25.0	< 4	Ulcus ventriculi: Akut, mit Blutung
124	K26.0	< 4	Ulcus duodeni: Akut, mit Blutung
125	K29.5	< 4	Chronische Gastritis, nicht näher bezeichnet
126	K31.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Magens und des Duodenums
127	K50.8	< 4	Sonstige Crohn-Krankheit
128	K51.8	< 4	Sonstige Colitis ulcerosa
129	K52.9	< 4	Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet
130	K55.0	< 4	Akute Gefäßkrankheiten des Darmes
131	K56.4	< 4	Sonstige Obturation des Darmes
132	K57.2	< 4	Divertikulose des Dickdarmes mit Perforation und Abszess
133	K57.3	< 4	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess
134	K59.0	< 4	Obstipation
135	K63.3	< 4	Darmulkus
136	K63.5	< 4	Polyp des Kolons
137	K65.0	< 4	Akute Peritonitis
138	K70.3	< 4	Alkoholische Leberzirrhose
139	K70.9	< 4	Alkoholische Leberkrankheit, nicht näher bezeichnet
140	K72.0	< 4	Akutes und subakutes Leberversagen
141	K74.6	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Zirrhose der Leber
142	K75.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete entzündliche Leberkrankheiten
143	K80.0	< 4	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis
144	K80.3	< 4	Gallengangstein mit Cholangitis
145	K86.1	< 4	Sonstige chronische Pankreatitis
146	K86.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Pankreas
147	K92.0	< 4	Hämatemesis
148	K92.2	< 4	Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
149	L02.4	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten
150	L03.1	< 4	Phlegmone an sonstigen Teilen der Extremitäten
151	L89.2	< 4	Dekubitus 3. Grades
152	L89.3	< 4	Dekubitus 4. Grades
153	M10.0	< 4	Idiopathische Gicht
154	M25.5	< 4	Gelenkschmerz
155	M30.1	< 4	Panarteriitis mit Lungenbeteiligung
156	M35.3	< 4	Polymyalgia rheumatica
157	M42.1	< 4	Osteochondrose der Wirbelsäule beim Erwachsenen
158	M53.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens
159	M54.3	< 4	Ischialgie
160	M54.6	< 4	Schmerzen im Bereich der Brustwirbelsäule
161	M54.8	< 4	Sonstige Rückenschmerzen
162	M79.6	< 4	Schmerzen in den Extremitäten
163	M80.5	< 4	Idiopathische Osteoporose mit pathologischer Fraktur
164	M81.5	< 4	Idiopathische Osteoporose
165	M86.1	< 4	Sonstige akute Osteomyelitis
166	M86.6	< 4	Sonstige chronische Osteomyelitis
167	N03.1	< 4	Chronisches nephritisches Syndrom: Fokale und segmentale glomeruläre Läsionen
168	N03.8	< 4	Chronisches nephritisches Syndrom: Sonstige morphologische Veränderungen
169	N03.9	< 4	Chronisches nephritisches Syndrom: Art der morphologischen Veränderung nicht näher bezeichnet
170	N04.0	< 4	Nephrotisches Syndrom: Minimale glomeruläre Läsion
171	N15.1	< 4	Nierenabszess und perinephritischer Abszess
172	N17.0	< 4	Akutes Nierenversagen mit Tubulusnekrose
173	N18.3	< 4	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 3
174	N18.4	< 4	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 4
175	N19	< 4	Nicht näher bezeichnete Niereninsuffizienz
176	O24.0	< 4	Diabetes mellitus in der Schwangerschaft: Vorher bestehender Diabetes mellitus, Typ 1
177	R00.1	< 4	Bradykardie, nicht näher bezeichnet
178	R06.4	< 4	Hyperventilation

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
179	R10.4	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen
180	R11	< 4	Übelkeit und Erbrechen
181	R42	< 4	Schwindel und Taumel
182	R47.1	< 4	Dysarthrie und Anarthrie
183	S32.0	< 4	Fraktur eines Lendenwirbels
184	S42.2	< 4	Fraktur des proximalen Endes des Humerus
185	S42.3	< 4	Fraktur des Humerusschaftes
186	S72.0	< 4	Schenkelhalsfraktur
187	S72.4	< 4	Distale Fraktur des Femurs
188	T42.4	< 4	Vergiftung: Benzodiazepine
189	T78.4	< 4	Allergie, nicht näher bezeichnet
190	T82.4	< 4	Mechanische Komplikation durch Gefäßkatheter bei Dialyse
191	T82.5	< 4	Mechanische Komplikation durch sonstige Geräte und Implantate im Herzen und in den Gefäßen
192	T82.7	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
193	T82.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
194	T84.0	< 4	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese
195	T85.7	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
196	T86.1	< 4	Funktionsstörung, Versagen und Abstoßung eines Nierentransplantates
197	T87.5	< 4	Nekrose des Amputationsstumpfes
198	Z03.8	< 4	Beobachtung bei sonstigen Verdachtsfällen



## B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

### B-1.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### Durchgeführte Prozeduren

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	9-500.0	360	Patientenschulung: Basisschulung
2	8-855.3	217	Hämodiafiltration: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation
3	5-896.1g	125	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Fuß
4	8-310.x	96	Aufwendige Gipsverbände: Sonstige
5	8-559.40	79	Fachübergreifende und andere Frührehabilitation: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage: Durchschnittlicher Einsatz von 15 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche
6	8-854.2	76	Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation
7	5-896.0g	50	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Fuß
8	8-854.3	41	Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit sonstigen Substanzen
9	8-836.0c	37	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Gefäße Unterschenkel
10	5-787.9t	35	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Kalkaneus
11	5-787.9v	35	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Metatarsale
12	9-984.7	32	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
13	5-780.5v	26	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Metatarsale
14	5-787.9k	26	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tibia proximal
15	8-900	26	Intravenöse Anästhesie
16	8-192.3g	23	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig, mit Anwendung biochirurgischer Verfahren: Fuß
17	8-836.0s	23	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Arterien Oberschenkel

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
18	8-987.03	22	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
19	1-632.0	21	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs
20	1-440.a	11	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt
21	5-787.9m	10	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tibiaschaft
22	8-800.c0	10	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
23	5-896.1f	9	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel
24	8-550.1	9	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 14 Behandlungstage und 20 Therapieeinheiten
25	9-984.8	9	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
26	8-930	8	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
27	8-840.0s	7	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzungsfähigen Stents: Ein Stent: Arterien Oberschenkel
28	8-987.01	7	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
29	8-987.02	7	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
30	3-035	6	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
31	8-133.0	6	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
32	8-547.2	6	Andere Immuntherapie: Mit Immunmodulatoren
33	1-620.00	5	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen
34	5-780.5u	5	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Tarsale

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
35	8-137.10	5	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral
36	8-547.x	5	Andere Immuntherapie: Sonstige
37	8-831.0	5	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
38	1-444.7	4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien
39	8-190.20	4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
40	8-190.23	4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
41	8-547.31	4	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform
42	8-83b.c3	4	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlussystems: Clipsystem
43	9-200.1	4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 72 bis 100 Aufwandspunkte
44	9-984.6	4	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
45	1-207.0	< 4	Elektroenzephalographie (EEG): Routine-EEG (10/20 Elektroden)
46	1-266.1	< 4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Kardioverter/Defibrillator (ICD)
47	1-440.9	< 4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Stufenbiopsie am oberen Verdauungstrakt
48	1-447	< 4	Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas
49	1-494.30	< 4	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Mamma: Durch Feinnadelaspiration
50	1-503.7	< 4	Biopsie an Knochen durch Inzision: Tibia und Fibula
51	1-503.8	< 4	Biopsie an Knochen durch Inzision: Tarsale, Metatarsale und Phalangen Fuß
52	1-632.1	< 4	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei Anastomosen an Ösophagus, Magen und/oder Duodenum
53	1-650.1	< 4	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum
54	1-650.2	< 4	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie
55	1-651	< 4	Diagnostische Sigmoidoskopie

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
56	1-653	< 4	Diagnostische Proktoskopie
57	1-654.1	< 4	Diagnostische Rektoskopie: Mit starrem Instrument
58	1-661	< 4	Diagnostische Urethrozystoskopie
59	1-665	< 4	Diagnostische Ureterorenoskopie
60	1-710	< 4	Ganzkörperplethysmographie
61	1-711	< 4	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
62	1-713	< 4	Messung der funktionellen Residualkapazität [FRC] mit der Helium-Verdünnungsmethode
63	1-843	< 4	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
64	1-854.7	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Kniegelenk
65	1-999.1	< 4	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Fluoreszenzgestützte diagnostische Verfahren
66	3-056	< 4	Endosonographie des Pankreas
67	3-13d.5	< 4	Urographie: Retrograd
68	5-210.1	< 4	Operative Behandlung einer Nasenblutung: Elektrokoagulation
69	5-340.0	< 4	Inzision von Brustwand und Pleura: Drainage der Brustwand oder Pleurahöhle, offen chirurgisch
70	5-377.30	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Zweikammersystem, mit zwei Schrittmachersonden: Ohne antitachykarde Stimulation
71	5-380.70	< 4	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis
72	5-380.84	< 4	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel und Fuß: A. fibularis
73	5-388.5x	< 4	Naht von Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: Sonstige
74	5-388.70	< 4	Naht von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis
75	5-393.53	< 4	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. femoralis: Femoropopliteal, oberhalb des Kniegelenkes
76	5-394.0	< 4	Revision einer Blutgefäßoperation: Operative Behandlung einer Blutung nach Gefäßoperation
77	5-394.2	< 4	Revision einer Blutgefäßoperation: Revision eines vaskulären Implantates

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
78	5-399.5	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
79	5-422.52	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Destruktion, endoskopisch: Thermokoagulation
80	5-429.e	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Endoskopische Injektion
81	5-433.21	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
82	5-433.52	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Thermokoagulation
83	5-449.d3	< 4	Andere Operationen am Magen: Clippen: Endoskopisch
84	5-449.e3	< 4	Andere Operationen am Magen: Injektion: Endoskopisch
85	5-452.61	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
86	5-452.82	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Thermokoagulation
87	5-469.d3	< 4	Andere Operationen am Darm: Clippen: Endoskopisch
88	5-469.e3	< 4	Andere Operationen am Darm: Injektion: Endoskopisch
89	5-491.10	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Subkutan
90	5-493.2	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Exzision (z.B. nach Milligan-Morgan)
91	5-549.4	< 4	Andere Bauchoperationen: Entfernung eines Katheterverweilsystems aus dem Bauchraum
92	5-572.1	< 4	Zystostomie: Perkutan
93	5-780.4u	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Tarsale
94	5-780.4v	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Metatarsale
95	5-780.5k	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Tibia proximal
96	5-780.5w	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Phalangen Fuß
97	5-781.xn	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Sonstige: Tibia distal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
98	5-782.9u	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Totale Resektion eines Knochens mit Ersatz und mit Weichteilresektion: Tarsale
99	5-785.3s	< 4	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz, resorbierbar: Talus
100	5-786.8	< 4	Osteosyntheseverfahren: Durch Fixateur externe
101	5-787.0u	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Tarsale
102	5-787.0w	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Phalangen Fuß
103	5-787.9n	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tibia distal
104	5-787.9u	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tarsale
105	5-787.cs	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Transfixationsnagel: Talus
106	5-787.ct	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Transfixationsnagel: Kalkaneus
107	5-787.xm	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Tibiaschaft
108	5-787.xu	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Tarsale
109	5-787.xv	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Metatarsale
110	5-79a.6k	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Oberes Sprunggelenk
111	5-800.30	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Humeroglenoidalgelenk
112	5-800.3k	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Oberes Sprunggelenk
113	5-800.ak	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines Medikamententrägers: Oberes Sprunggelenk
114	5-800.bk	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernen eines Medikamententrägers: Oberes Sprunggelenk
115	5-808.70	< 4	Arthrodesen: Oberes Sprunggelenk: Ohne weiteres Gelenk
116	5-810.1h	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Kniegelenk
117	5-850.da	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Fuß
118	5-850.xx	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Sonstige: Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
119	5-851.2a	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, perkutan: Fuß
120	5-865.5	< 4	Amputation und Exartikulation Fuß: Mittelfußamputation nach Lisfranc
121	5-865.7	< 4	Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenamputation
122	5-865.90	< 4	Amputation und Exartikulation Fuß: Innere Amputation im Bereich der Mittelfuß- und Fußwurzelknochen: Metatarsale (und Phalangen), bis zu zwei Strahlen
123	5-865.91	< 4	Amputation und Exartikulation Fuß: Innere Amputation im Bereich der Mittelfuß- und Fußwurzelknochen: Metatarsale (und Phalangen), mehr als zwei Strahlen
124	5-892.0b	< 4	Anderer Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Bauchregion
125	5-892.0f	< 4	Anderer Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterschenkel
126	5-892.0g	< 4	Anderer Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Fuß
127	5-892.1b	< 4	Anderer Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Bauchregion
128	5-892.1f	< 4	Anderer Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Unterschenkel
129	5-892.2f	< 4	Anderer Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Unterschenkel
130	5-894.06	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Schulter und Axilla
131	5-894.0c	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
132	5-894.1a	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
133	5-894.1g	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Fuß
134	5-895.2g	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Fuß
135	5-896.00	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Lippe

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
136	5-896.2x	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Sonstige
137	5-902.5f	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Unterschenkel
138	5-903.5g	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Fuß
139	5-916.a0	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut
140	5-916.a1	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und/oder Gelenken der Extremitäten
141	5-930.4	< 4	Art des Transplantates: Alloplastisch
142	5-983	< 4	Reoperation
143	5-98a.0	< 4	Hybridtherapie: Anwendung der Hybridchirurgie
144	5-98b	< 4	Anwendung eines flexiblen Ureterorenoskops
145	6-002.21	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Lenograstim, parenteral: 150 Mio. IE bis unter 225 Mio. IE
146	6-002.50	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 1,00 g bis unter 1,75 g
147	6-002.fb	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bosentan, oral: 3.000 mg bis unter 3.500 mg
148	6-002.fg	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bosentan, oral: 5.500 mg bis unter 6.000 mg
149	6-002.p2	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 100 mg bis unter 150 mg
150	6-002.pb	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
151	6-003.8	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Botulinumtoxin
152	8-120	< 4	Magenspülung
153	8-123.1	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Entfernung
154	8-147.x	< 4	Therapeutische Drainage von Harnorganen: Sonstige
155	8-179.x	< 4	Andere therapeutische Spülungen: Sonstige
156	8-190.21	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage



Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
157	8-190.22	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
158	8-190.30	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
159	8-192.0g	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Fuß
160	8-192.1f	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Unterschenkel
161	8-192.1g	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Fuß
162	8-192.3f	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig, mit Anwendung biochirurgischer Verfahren: Unterschenkel
163	8-550.2	< 4	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage und 30 Therapieeinheiten
164	8-559.41	< 4	Fachübergreifende und andere Frührehabilitation: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage: Durchschnittlicher Einsatz von 20 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche
165	8-561.1	< 4	Funktionsorientierte physikalische Therapie: Funktionsorientierte physikalische Monotherapie
166	8-701	< 4	Einfache endotracheale Intubation
167	8-706	< 4	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
168	8-771	< 4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
169	8-800.c1	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
170	8-800.c2	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
171	8-812.50	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
172	8-812.51	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
173	8-812.52	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmaproteinen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE
174	8-812.60	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmaproteinen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
175	8-812.61	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmaproteinen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
176	8-831.5	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
177	8-836.0q	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Andere Arterien abdominal und pelvin
178	8-83b.ba	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Ein medikamentenfreisetzungsfähiger Ballon an anderen Gefäßen
179	8-83b.bb	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Zwei medikamentenfreisetzungsfähige Ballons an anderen Gefäßen
180	8-83b.c4	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlussystems: Polymerdichtung mit äußerer Sperrscheibe
181	8-83b.f1	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Länge peripherer Stents: 100 mm bis unter 150 mm
182	8-83b.f2	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Länge peripherer Stents: 150 mm bis unter 200 mm
183	8-840.0c	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzungsfähigen Stents: Ein Stent: Gefäße Unterschenkel
184	8-857.13	< 4	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 144 bis 264 Stunden
185	8-857.1b	< 4	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 2.040 bis 2.400 Stunden
186	8-910	< 4	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
187	8-915	< 4	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
188	8-987.00	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
189	8-987.11	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
190	8-987.12	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
191	8-98f.0	< 4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
192	8-98f.10	< 4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte
193	8-98f.31	< 4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1381 bis 1656 Aufwandspunkte
194	8-98g.00	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
195	8-98g.01	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
196	8-98g.02	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage
197	8-98g.04	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage
198	9-200.01	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 43 bis 56 Aufwandspunkte
199	9-200.02	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 57 bis 71 Aufwandspunkte
200	9-200.5	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 101 bis 129 Aufwandspunkte
201	9-200.6	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 130 bis 158 Aufwandspunkte
202	9-200.9	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 217 bis 245 Aufwandspunkte

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
203	9-200.a	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 246 bis 274 Aufwandspunkte
204	9-200.b	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 275 bis 303 Aufwandspunkte
205	9-500.1	< 4	Patientenschulung: Grundlegende Patientenschulung
206	9-984.9	< 4	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
207	9-984.a	< 4	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5

### B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Notfall	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)

Vor- und Nachstationäre Leistungen	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenerkrankungen (VU01)
Angebotene Leistung	Dialyse (VU15)

### B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

### B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

## B-1.11 Personelle Ausstattung

### B-1.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

#### Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 10,27

##### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	9,65	
Ambulant	0,62	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,27	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 109,63731

##### Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 5,97

##### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,61	
Ambulant	0,36	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,97	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 188,5918

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ23	Innere Medizin
AQ29	Innere Medizin und Nephrologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF07	Diabetologie
ZF15	Intensivmedizin
ZF28	Notfallmedizin

### B-1.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

#### Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 15,93

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	14,97	
Ambulant	0,96	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	15,93	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 70,67468

### **Pflegehelfer und Pflegehelferinnen**

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,49

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,46	
Ambulant	0,03	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,49	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 2300

### **Medizinische Fachangestellte**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,81

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,76	
Ambulant	0,05	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,81	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 1392,10526

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie
PQ11	Pflege in der Nephrologie
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ18	Pflege in der Endoskopie
PQ20	Praxisanleitung



## Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP08	Kinästhetik
ZP16	Wundmanagement
ZP19	Sturzmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP03	Diabetesberatung (DDG)
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP07	Geriatric
ZP01	Basale Stimulation
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik
ZP06	Ernährungsmanagement
ZP20	Palliative Care

## B-2 Medizinische Klinik IV - Geriatrie

### B-2.1 Allgemeine Angaben Medizinische Klinik IV - Geriatrie

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Medizinische Klinik IV - Geriatrie
Fachabteilungsschlüssel	0200
Art	Hauptabteilung

#### Chefärzte/-ärztinnen

Chefarzt/Chefärztin	
Funktion	Chefärztin Medizinische Klinik IV
Titel, Vorname, Name	Frau Dr. med. Angela Grote-Reith
Telefon	05971/46-551
Fax	05971/46-414
E-Mail	<a href="mailto:jkr-geriatrie@jakobi-krankenhaus.de">jkr-geriatrie@jakobi-krankenhaus.de</a>

#### Öffentliche Zugänge

Straße	Ort	Homepage
Hörstkamp 12	48431 Rheine	<a href="https://www.mathias-spital.com/">https://www.mathias-spital.com/</a>

### B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

### B-2.3 Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik IV - Geriatrie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik IV - Geriatrie	Kommentar
VI27	Spezialsprechstunde	zur Demenzabklärung
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	Sarkopenie, PNF, alle Erkrankungen der Lunge, Rechtsherzinsuffizienz, pulmonale Hypertonie, Hirninfarkt, Demenzformen, Epilepsieformen, Parkinsonismus, Obstipationsbehandlung inkl. Defaekographie (MSR), Koloskopie, Abklärung Tumorleiden bei alten Patienten und ethische Entscheidungsfindung.
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VR02	Native Sonographie	
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	
VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VP02	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik IV - Geriatrie	Kommentar
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VN09	Betreuung von Patienten und Patientinnen mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation	Parkinson-Erkrankung
VI35	Endoskopie	
VN07	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns	
VN06	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns	
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	Elektroenzephalographie, Neurologische Konsiliararzt-Betreuung zweimal wöchentlich
VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute	
VI20	Intensivmedizin	Im Rahmen des sektorenübergreifenden telemedizinischen Netzwerks (TEL Net) Zusammenarbeit mit der Fachabteilung für Intensivmedizin der Uni Münster.
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik IV - Geriatrie	Kommentar
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	
VI40	Schmerztherapie	
VI44	Geriatrische Tagesklinik	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VI42	Transfusionsmedizin	
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI38	Palliativmedizin	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	Gastroskopie, Koloskopie
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	Kontrastmittelpunktionen
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	Echokardiographie
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik IV - Geriatrie	Kommentar
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VH24	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen	Fiberendoskopische Schluckuntersuchung FEES  Die fiberendoskopische (oder auch videoendoskopische) Schluckuntersuchung gehört zu den bildgebenden Diagnostik-Verfahren für Dysphagie-Patienten.
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VI00	Ernährungsmedizin	

#### **B-2.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Medizinische Klinik IV - Geriatrie**

Trifft nicht zu.

#### **B-2.5 Fallzahlen Medizinische Klinik IV - Geriatrie**

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	2399
Teilstationäre Fallzahl	0

## B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD

### B-2.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

#### Hauptdiagnosen

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	I50.0	202	Rechtsherzinsuffizienz
2	I50.1	100	Linksherzinsuffizienz
3	F05.1	74	Delir bei Demenz
4	J15.8	67	Sonstige bakterielle Pneumonie
5	E86	63	Volumenmangel
6	J44.0	55	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege
7	R29.6	55	Sturzneigung, anderenorts nicht klassifiziert
8	J15.9	54	Bakterielle Pneumonie, nicht näher bezeichnet
9	N39.0	50	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
10	J22	49	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
11	I10.0	48	Benigne essentielle Hypertonie
12	J69.0	43	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
13	A09.0	42	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs
14	M54.8	32	Sonstige Rückenschmerzen
15	R55	32	Synkope und Kollaps
16	I95.1	30	Orthostatische Hypotonie
17	K59.0	29	Obstipation
18	G30.1	24	Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn
19	K29.0	24	Akute hämorrhagische Gastritis
20	K29.6	24	Sonstige Gastritis
21	I11.9	23	Hypertensive Herzkrankheit ohne (kongestive) Herzinsuffizienz
22	F05.8	22	Sonstige Formen des Delirs
23	A41.5	18	Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger
24	K25.0	18	Ulcus ventriculi: Akut, mit Blutung
25	M80.2	18	Inaktivitätsosteoporose mit pathologischer Fraktur
26	R42	18	Schwindel und Taumel
27	K56.4	17	Sonstige Obturation des Darmes
28	J20.9	16	Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet
29	N30.0	16	Akute Zystitis

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
30	S32.0	16	Fraktur eines Lendenwirbels
31	J09	15	Grippe durch zoonotische oder pandemische nachgewiesene Influenzaviren
32	J44.1	15	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet
33	K52.8	15	Sonstige näher bezeichnete nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
34	K52.9	15	Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet
35	M62.3	15	Immobilitätssyndrom (paraplegisch)
36	D50.8	14	Sonstige Eisenmangelanämien
37	I21.4	14	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt
38	A46	13	Erysipel [Wundrose]
39	S72.0	13	Schenkelhalsfraktur
40	G30.8	11	Sonstige Alzheimer-Krankheit
41	S72.1	11	Pertrochantäre Fraktur
42	A04.7	10	Enterokolitis durch Clostridium difficile
43	A08.1	10	Akute Gastroenteritis durch Norovirus
44	B37.8	10	Kandidose an sonstigen Lokalisationen
45	F01.8	10	Sonstige vaskuläre Demenz
46	G20.1	10	Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung
47	S30.0	10	Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens
48	I48.0	9	Vorhofflimmern, paroxysmal
49	K21.0	9	Gastroösophageale Refluxkrankheit mit Ösophagitis
50	K25.3	9	Ulcus ventriculi: Akut, ohne Blutung oder Perforation
51	M54.4	9	Lumboischialgie
52	N17.8	9	Sonstiges akutes Nierenversagen
53	S22.4	9	Rippenserienfraktur
54	E11.7	8	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen
55	I63.8	8	Sonstiger Hirninfarkt
56	K29.1	8	Sonstige akute Gastritis
57	K70.3	8	Alkoholische Leberzirrhose
58	M79.6	8	Schmerzen in den Extremitäten
59	N17.9	8	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet



Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
60	N41.3	8	Prostatazystitis
61	R53	8	Unwohlsein und Ermüdung
62	D47.1	7	Chronische myeloproliferative Krankheit
63	I48.2	7	Vorhofflimmern, permanent
64	K22.1	7	Ösophagusulkus
65	M80.9	7	Nicht näher bezeichnete Osteoporose mit pathologischer Fraktur
66	S22.0	7	Fraktur eines Brustwirbels
67	F32.1	6	Mittelgradige depressive Episode
68	F32.2	6	Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome
69	H81.1	6	Benigner paroxysmaler Schwindel
70	J20.8	6	Akute Bronchitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger
71	K29.3	6	Chronische Oberflächengastritis
72	K57.3	6	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess
73	K80.3	6	Gallengangsstein mit Cholangitis
74	K86.8	6	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Pankreas
75	M80.0	6	Postmenopausale Osteoporose mit pathologischer Fraktur
76	R07.3	6	Sonstige Brustschmerzen
77	R26.2	6	Gehbeschwerden, anderenorts nicht klassifiziert
78	S32.1	6	Fraktur des Os sacrum
79	S32.5	6	Fraktur des Os pubis
80	C79.5	5	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
81	E87.1	5	Hypoosmolalität und Hyponatriämie
82	F41.2	5	Angst und depressive Störung, gemischt
83	I95.2	5	Hypotonie durch Arzneimittel
84	J10.8	5	Grippe mit sonstigen Manifestationen, saisonale Influenzaviren nachgewiesen
85	K29.5	5	Chronische Gastritis, nicht näher bezeichnet
86	K80.0	5	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis
87	M19.0	5	Primäre Arthrose sonstiger Gelenke
88	M62.5	5	Muskelschwund und -atrophie, anderenorts nicht klassifiziert
89	R11	5	Übelkeit und Erbrechen
90	S06.5	5	Traumatische subdurale Blutung
91	S70.0	5	Prellung der Hüfte

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
92	T84.0	5	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese
93	A49.9	4	Bakterielle Infektion, nicht näher bezeichnet
94	B02.2	4	Zoster mit Beteiligung anderer Abschnitte des Nervensystems
95	C18.2	4	Bösartige Neubildung: Colon ascendens
96	C18.7	4	Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum
97	D38.1	4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Trachea, Bronchus und Lunge
98	D50.0	4	Eisenmangelanämie nach Blutverlust (chronisch)
99	E11.2	4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Nierenkomplikationen
100	E22.2	4	Syndrom der inadäquaten Sekretion von Adiuretin
101	F45.3	4	Somatoforme autonome Funktionsstörung
102	G20.9	4	Primäres Parkinson-Syndrom, nicht näher bezeichnet
103	G45.8	4	Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
104	I11.0	4	Hypertensive Herzkrankheit mit (kongestiver) Herzinsuffizienz
105	I12.0	4	Hypertensive Nierenkrankheit mit Niereninsuffizienz
106	I20.8	4	Sonstige Formen der Angina pectoris
107	I26.9	4	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
108	I27.2	4	Sonstige näher bezeichnete sekundäre pulmonale Hypertonie
109	I48.1	4	Vorhofflimmern, persistierend
110	J10.1	4	Grippe mit sonstigen Manifestationen an den Atemwegen, saisonale Influenzaviren nachgewiesen
111	K31.8	4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Magens und des Duodenums
112	K74.6	4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Zirrhose der Leber
113	M17.5	4	Sonstige sekundäre Gonarthrose
114	R13.0	4	Dysphagie mit Beaufsichtigungspflicht während der Nahrungsaufnahme
115	R31	4	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
116	R40.0	4	Somnolenz
117	S06.6	4	Traumatische subarachnoidale Blutung
118	S20.2	4	Prellung des Thorax
119	S32.4	4	Fraktur des Acetabulums
120	S42.2	4	Fraktur des proximalen Endes des Humerus
121	A04.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete bakterielle Darminfektionen

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
122	A08.0	< 4	Enteritis durch Rotaviren
123	A08.4	< 4	Virusbedingte Darminfektion, nicht näher bezeichnet
124	A41.1	< 4	Sepsis durch sonstige näher bezeichnete Staphylokokken
125	A41.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Sepsis
126	A41.9	< 4	Sepsis, nicht näher bezeichnet
127	A49.0	< 4	Staphylokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
128	A49.8	< 4	Sonstige bakterielle Infektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation
129	B02.3	< 4	Zoster ophthalmicus
130	B02.8	< 4	Zoster mit sonstigen Komplikationen
131	B02.9	< 4	Zoster ohne Komplikation
132	B34.8	< 4	Sonstige Virusinfektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation
133	B34.9	< 4	Virusinfektion, nicht näher bezeichnet
134	B37.0	< 4	Candida-Stomatitis
135	B44.1	< 4	Sonstige Aspergillose der Lunge
136	B86	< 4	Skabies
137	B99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
138	C08.0	< 4	Bösartige Neubildung: Glandula submandibularis
139	C15.5	< 4	Bösartige Neubildung: Ösophagus, unteres Drittel
140	C16.2	< 4	Bösartige Neubildung: Corpus ventriculi
141	C16.9	< 4	Bösartige Neubildung: Magen, nicht näher bezeichnet
142	C18.6	< 4	Bösartige Neubildung: Colon descendens
143	C18.9	< 4	Bösartige Neubildung: Kolon, nicht näher bezeichnet
144	C19	< 4	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang
145	C20	< 4	Bösartige Neubildung des Rektums
146	C22.0	< 4	Leberzellkarzinom
147	C23	< 4	Bösartige Neubildung der Gallenblase
148	C25.0	< 4	Bösartige Neubildung: Pankreaskopf
149	C25.1	< 4	Bösartige Neubildung: Pankreaskörper
150	C34.1	< 4	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
151	C34.3	< 4	Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)
152	C34.8	< 4	Bösartige Neubildung: Bronchus und Lunge, mehrere Teilbereiche überlappend

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
153	C40.2	< 4	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Lange Knochen der unteren Extremität
154	C43.7	< 4	Bösartiges Melanom der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
155	C50.4	< 4	Bösartige Neubildung: Oberer äußerer Quadrant der Brustdrüse
156	C50.9	< 4	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet
157	C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars
158	C61	< 4	Bösartige Neubildung der Prostata
159	C64	< 4	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
160	C76.0	< 4	Bösartige Neubildung ungenau bezeichneter Lokalisationen: Kopf, Gesicht und Hals
161	C78.2	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Pleura
162	C78.6	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Retroperitoneums und des Peritoneums
163	C78.7	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
164	C79.3	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Gehirns und der Hirnhäute
165	C80.0	< 4	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet
166	C85.9	< 4	Non-Hodgkin-Lymphom, nicht näher bezeichnet
167	D01.0	< 4	Carcinoma in situ: Kolon
168	D32.0	< 4	Gutartige Neubildung: Hirnhäute
169	D37.0	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Lippe, Mundhöhle und Pharynx
170	D37.6	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Leber, Gallenblase und Gallengänge
171	D37.7	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Sonstige Verdauungsorgane
172	D39.1	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Ovar
173	D46.7	< 4	Sonstige myelodysplastische Syndrome
174	D50.9	< 4	Eisenmangelanämie, nicht näher bezeichnet
175	D51.0	< 4	Vitamin-B12-Mangelanämie durch Mangel an Intrinsic-Faktor
176	D52.0	< 4	Alimentäre Folsäure-Mangelanämie
177	D61.1	< 4	Arzneimittelinduzierte aplastische Anämie
178	D62	< 4	Akute Blutungsanämie

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
179	D64.9	< 4	Anämie, nicht näher bezeichnet
180	D68.3	< 4	Hämorrhagische Diathese durch Antikoagulanzen und Antikörper
181	D69.4	< 4	Sonstige primäre Thrombozytopenie
182	E05.4	< 4	Hyperthyreosis factitia
183	E10.7	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit multiplen Komplikationen
184	E11.4	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit neurologischen Komplikationen
185	E11.5	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit peripheren vaskulären Komplikationen
186	E11.6	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen
187	E11.9	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen
188	E53.8	< 4	Mangel an sonstigen näher bezeichneten Vitaminen des Vitamin-B-Komplexes
189	E61.1	< 4	Eisenmangel
190	E87.0	< 4	Hyperosmolalität und Hybernatriämie
191	E87.6	< 4	Hypokaliämie
192	F01.2	< 4	Subkortikale vaskuläre Demenz
193	F03	< 4	Nicht näher bezeichnete Demenz
194	F05.0	< 4	Delir ohne Demenz
195	F05.9	< 4	Delir, nicht näher bezeichnet
196	F06.2	< 4	Organische wahnhafte [schizophreniforme] Störung
197	F06.7	< 4	Leichte kognitive Störung
198	F10.0	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
199	F10.6	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Amnestisches Syndrom
200	F22.0	< 4	Wahnhafte Störung
201	F23.3	< 4	Sonstige akute vorwiegend wahnhafte psychotische Störungen
202	F31.3	< 4	Bipolare affektive Störung, gegenwärtig leichte oder mittelgradige depressive Episode
203	F31.4	< 4	Bipolare affektive Störung, gegenwärtig schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome
204	F32.0	< 4	Leichte depressive Episode
205	F33.1	< 4	Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig mittelgradige Episode

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
206	F33.2	< 4	Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode ohne psychotische Symptome
207	F33.3	< 4	Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode mit psychotischen Symptomen
208	F33.9	< 4	Rezidivierende depressive Störung, nicht näher bezeichnet
209	F41.0	< 4	Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst]
210	F41.8	< 4	Sonstige spezifische Angststörungen
211	F41.9	< 4	Angststörung, nicht näher bezeichnet
212	F43.2	< 4	Anpassungsstörungen
213	F45.4	< 4	Anhaltende Schmerzstörung
214	F51.2	< 4	Nichtorganische Störung des Schlaf-Wach-Rhythmus
215	G06.2	< 4	Extraduraler und subduraler Abszess, nicht näher bezeichnet
216	G20.0	< 4	Primäres Parkinson-Syndrom mit fehlender oder geringer Beeinträchtigung
217	G20.2	< 4	Primäres Parkinson-Syndrom mit schwerster Beeinträchtigung
218	G21.1	< 4	Sonstiges arzneimittelinduziertes Parkinson-Syndrom
219	G21.4	< 4	Vaskuläres Parkinson-Syndrom
220	G23.1	< 4	Progressive supranukleäre Ophthalmoplegie [Steele-Richardson-Olszewski-Syndrom]
221	G25.0	< 4	Essentieller Tremor
222	G25.3	< 4	Myoklonus
223	G25.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen
224	G40.1	< 4	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit einfachen fokalen Anfällen
225	G40.2	< 4	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen
226	G40.8	< 4	Sonstige Epilepsien
227	G40.9	< 4	Epilepsie, nicht näher bezeichnet
228	G41.8	< 4	Sonstiger Status epilepticus
229	G45.2	< 4	Multiple und bilaterale Syndrome der extrazerebralen hirnversorgenden Arterien
230	G45.3	< 4	Amaurosis fugax
231	G45.9	< 4	Zerebrale transitorische Ischämie, nicht näher bezeichnet
232	G47.3	< 4	Schlafapnoe

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
233	G61.0	< 4	Guillain-Barré-Syndrom
234	G62.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Polyneuropathien
235	H61.0	< 4	Perichondritis des äußeren Ohres
236	H61.2	< 4	Zeruminalpfropf
237	H81.0	< 4	Ménière-Krankheit
238	H81.2	< 4	Neuropathia vestibularis
239	I08.1	< 4	Krankheiten der Mitral- und Trikuspidalklappe, kombiniert
240	I13.2	< 4	Hypertensive Herz- und Nierenkrankheit mit (kongestiver) Herzinsuffizienz und Niereninsuffizienz
241	I20.0	< 4	Instabile Angina pectoris
242	I21.0	< 4	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand
243	I21.9	< 4	Akuter Myokardinfarkt, nicht näher bezeichnet
244	I25.1	< 4	Atherosklerotische Herzkrankheit
245	I26.0	< 4	Lungenembolie mit Angabe eines akuten Cor pulmonale
246	I31.3	< 4	Perikarderguss (nichtentzündlich)
247	I33.0	< 4	Akute und subakute infektiöse Endokarditis
248	I35.0	< 4	Aortenklappenstenose
249	I44.1	< 4	Atrioventrikulärer Block 2. Grades
250	I44.6	< 4	Sonstiger und nicht näher bezeichneter Faszikelblock
251	I46.0	< 4	Herzstillstand mit erfolgreicher Wiederbelebung
252	I46.9	< 4	Herzstillstand, nicht näher bezeichnet
253	I47.1	< 4	Supraventrikuläre Tachykardie
254	I47.2	< 4	Ventrikuläre Tachykardie
255	I48.3	< 4	Vorhofflattern, typisch
256	I48.4	< 4	Vorhofflattern, atypisch
257	I49.3	< 4	Ventrikuläre Extrasystolie
258	I49.5	< 4	Sick-Sinus-Syndrom
259	I49.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete kardiale Arrhythmien
260	I60.8	< 4	Sonstige Subarachnoidalblutung
261	I61.2	< 4	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, nicht näher bezeichnet
262	I61.8	< 4	Sonstige intrazerebrale Blutung
263	I62.0	< 4	Subdurale Blutung (nichttraumatisch)
264	I63.2	< 4	Hirnfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose präzerebraler Arterien

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
265	I63.3	< 4	Hirnfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien
266	I63.4	< 4	Hirnfarkt durch Embolie zerebraler Arterien
267	I63.5	< 4	Hirnfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien
268	I63.9	< 4	Hirnfarkt, nicht näher bezeichnet
269	I65.2	< 4	Verschluss und Stenose der A. carotis
270	I67.3	< 4	Progressive subkortikale vaskuläre Enzephalopathie
271	I70.2	< 4	Atherosklerose der Extremitätenarterien
272	I71.4	< 4	Aneurysma der Aorta abdominalis, ohne Angabe einer Ruptur
273	I72.6	< 4	Aneurysma und Dissektion der A. vertebralis
274	I80.0	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis oberflächlicher Gefäße der unteren Extremitäten
275	I80.1	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der V. femoralis
276	I80.2	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren Extremitäten
277	I83.1	< 4	Varizen der unteren Extremitäten mit Entzündung
278	I87.2	< 4	Venöse Insuffizienz (chronisch) (peripher)
279	I89.0	< 4	Lymphödem, anderenorts nicht klassifiziert
280	I95.8	< 4	Sonstige Hypotonie
281	J10.0	< 4	Grippe mit Pneumonie, saisonale Influenzaviren nachgewiesen
282	J15.2	< 4	Pneumonie durch Staphylokokken
283	J15.4	< 4	Pneumonie durch sonstige Streptokokken
284	J15.5	< 4	Pneumonie durch Escherichia coli
285	J15.6	< 4	Pneumonie durch andere gramnegative Bakterien
286	J18.0	< 4	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet
287	J18.1	< 4	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
288	J18.9	< 4	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
289	J34.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen
290	J44.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit
291	J45.9	< 4	Asthma bronchiale, nicht näher bezeichnet
292	J84.1	< 4	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten mit Fibrose
293	J98.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Atemwege
294	K12.0	< 4	Rezidivierende orale Aphthen



Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
295	K22.0	< 4	Achalasie der Kardie
296	K22.5	< 4	Divertikel des Ösophagus, erworben
297	K22.7	< 4	Barrett-Ösophagus
298	K22.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Ösophagus
299	K26.0	< 4	Ulcus duodeni: Akut, mit Blutung
300	K26.3	< 4	Ulcus duodeni: Akut, ohne Blutung oder Perforation
301	K40.9	< 4	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän
302	K43.2	< 4	Narbenhernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän
303	K43.5	< 4	Parastomale Hernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän
304	K44.9	< 4	Hernia diaphragmatica ohne Einklemmung und ohne Gangrän
305	K50.0	< 4	Crohn-Krankheit des Dünndarmes
306	K50.8	< 4	Sonstige Crohn-Krankheit
307	K51.8	< 4	Sonstige Colitis ulcerosa
308	K52.2	< 4	Allergische und alimentäre Gastroenteritis und Kolitis
309	K52.3	< 4	Colitis indeterminata
310	K55.2	< 4	Angiodysplasie des Kolons
311	K56.0	< 4	Paralytischer Ileus
312	K56.5	< 4	Intestinale Adhäsionen [Briden] mit Obstruktion
313	K56.6	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete intestinale Obstruktion
314	K56.7	< 4	Ileus, nicht näher bezeichnet
315	K57.2	< 4	Divertikuloze des Dickdarmes mit Perforation und Abszess
316	K58.0	< 4	Reizdarmsyndrom mit Diarrhoe
317	K58.9	< 4	Reizdarmsyndrom ohne Diarrhoe
318	K59.1	< 4	Funktionelle Diarrhoe
319	K59.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete funktionelle Darmstörungen
320	K62.5	< 4	Hämorrhagie des Anus und des Rektums
321	K62.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Anus und des Rektums
322	K63.2	< 4	Darmfistel
323	K63.3	< 4	Darmulkus
324	K63.5	< 4	Polyp des Kolons
325	K64.0	< 4	Hämorrhoiden 1. Grades
326	K64.1	< 4	Hämorrhoiden 2. Grades

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
327	K64.2	< 4	Hämorrhoiden 3. Grades
328	K70.2	< 4	Alkoholische Fibrose und Sklerose der Leber
329	K72.0	< 4	Akutes und subakutes Leberversagen
330	K80.1	< 4	Gallenblasenstein mit sonstiger Cholezystitis
331	K80.5	< 4	Gallengangsstein ohne Cholangitis oder Cholezystitis
332	K81.0	< 4	Akute Cholezystitis
333	K82.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Gallenblase
334	K83.1	< 4	Verschluss des Gallenganges
335	K85.0	< 4	Idiopathische akute Pankreatitis
336	K85.1	< 4	Biliäre akute Pankreatitis
337	K85.8	< 4	Sonstige akute Pankreatitis
338	K85.9	< 4	Akute Pankreatitis, nicht näher bezeichnet
339	K90.3	< 4	Pankreatogene Steatorrhoe
340	K90.8	< 4	Sonstige intestinale Malabsorption
341	K92.0	< 4	Hämatemesis
342	K92.1	< 4	Meläna
343	K92.2	< 4	Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet
344	L03.1	< 4	Phlegmone an sonstigen Teilen der Extremitäten
345	L03.2	< 4	Phlegmone im Gesicht
346	L20.8	< 4	Sonstiges atopisches [endogenes] Ekzem
347	L21.8	< 4	Sonstiges seborrhoisches Ekzem
348	L27.0	< 4	Generalisierte Hauteruption durch Drogen oder Arzneimittel
349	L40.5	< 4	Psoriasis-Arthropathie
350	L58.1	< 4	Chronische Radiodermatitis
351	L89.2	< 4	Dekubitus 3. Grades
352	L97	< 4	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
353	L98.4	< 4	Chronisches Ulkus der Haut, anderenorts nicht klassifiziert
354	M02.8	< 4	Sonstige reaktive Arthritiden
355	M06.4	< 4	Entzündliche Polyarthropathie
356	M06.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete chronische Polyarthritiden
357	M10.3	< 4	Gicht durch Nierenfunktionsstörung
358	M10.4	< 4	Sonstige sekundäre Gicht
359	M13.1	< 4	Monarthritiden, anderenorts nicht klassifiziert
360	M15.8	< 4	Sonstige Polyarthrose

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
361	M16.1	< 4	Sonstige primäre Koxarthrose
362	M16.6	< 4	Sonstige sekundäre Koxarthrose, beidseitig
363	M16.7	< 4	Sonstige sekundäre Koxarthrose
364	M16.9	< 4	Koxarthrose, nicht näher bezeichnet
365	M17.0	< 4	Primäre Gonarthrose, beidseitig
366	M17.1	< 4	Sonstige primäre Gonarthrose
367	M17.4	< 4	Sonstige sekundäre Gonarthrose, beidseitig
368	M17.9	< 4	Gonarthrose, nicht näher bezeichnet
369	M19.2	< 4	Sonstige sekundäre Arthrose
370	M19.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Arthrose
371	M25.5	< 4	Gelenkschmerz
372	M31.6	< 4	Sonstige Riesenzellarteriitis
373	M35.3	< 4	Polymyalgia rheumatica
374	M40.2	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Kyphose
375	M46.4	< 4	Diszitis, nicht näher bezeichnet
376	M47.8	< 4	Sonstige Spondylose
377	M48.0	< 4	Spinal(kanal)stenose
378	M48.5	< 4	Wirbelkörperkompression, anderenorts nicht klassifiziert
379	M51.0	< 4	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Myelopathie
380	M51.1	< 4	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie
381	M51.2	< 4	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung
382	M54.3	< 4	Ischialgie
383	M54.5	< 4	Kreuzschmerz
384	M54.6	< 4	Schmerzen im Bereich der Brustwirbelsäule
385	M62.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten
386	M70.7	< 4	Sonstige Bursitis im Bereich der Hüfte
387	M76.3	< 4	Tractus-iliotibialis-Scheuersyndrom [Iliotibial band syndrome]
388	M79.1	< 4	Myalgie
389	M80.8	< 4	Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur
390	M81.0	< 4	Postmenopausale Osteoporose
391	M84.1	< 4	Nichtvereinigung der Fraktarenden [Pseudarthrose]
392	M86.4	< 4	Chronische Osteomyelitis mit Fistel
393	M86.8	< 4	Sonstige Osteomyelitis

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
394	N10	< 4	Akute tubulointerstitielle Nephritis
395	N13.1	< 4	Hydronephrose bei Ureterstriktur, anderenorts nicht klassifiziert
396	N13.6	< 4	Pyonephrose
397	N18.3	< 4	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 3
398	N18.4	< 4	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 4
399	N30.8	< 4	Sonstige Zystitis
400	N30.9	< 4	Zystitis, nicht näher bezeichnet
401	N32.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Harnblase
402	N39.4	< 4	Sonstige näher bezeichnete Harninkontinenz
403	R00.1	< 4	Bradykardie, nicht näher bezeichnet
404	R04.0	< 4	Epistaxis
405	R04.2	< 4	Hämoptoe
406	R06.0	< 4	Dyspnoe
407	R07.2	< 4	Präkordiale Schmerzen
408	R09.1	< 4	Pleuritis
409	R10.0	< 4	Akutes Abdomen
410	R10.1	< 4	Schmerzen im Bereich des Oberbauches
411	R10.3	< 4	Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches
412	R10.4	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen
413	R13.9	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Dysphagie
414	R15	< 4	Stuhlinkontinenz
415	R16.1	< 4	Splenomegalie, anderenorts nicht klassifiziert
416	R18	< 4	Aszites
417	R20.8	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Sensibilitätsstörungen der Haut
418	R26.3	< 4	Immobilität
419	R26.8	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen des Ganges und der Mobilität
420	R33	< 4	Harnverhaltung
421	R44.3	< 4	Halluzinationen, nicht näher bezeichnet
422	R45.4	< 4	Reizbarkeit und Wut
423	R47.0	< 4	Dysphasie und Aphasie
424	R50.8	< 4	Sonstiges näher bezeichnetes Fieber

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
425	R51	< 4	Kopfschmerz
426	R63.0	< 4	Anorexie
427	R63.3	< 4	Ernährungsprobleme und unsachgemäße Ernährung
428	R63.4	< 4	Abnorme Gewichtsabnahme
429	R63.6	< 4	Ungenügende Aufnahme von Nahrung und Flüssigkeit
430	R74.0	< 4	Erhöhung der Transaminasenwerte und des Laktat-Dehydrogenase-Wertes [LDH]
431	S00.8	< 4	Oberflächliche Verletzung sonstiger Teile des Kopfes
432	S01.0	< 4	Offene Wunde der behaarten Kopfhaut
433	S02.0	< 4	Schädeldachfraktur
434	S02.3	< 4	Fraktur des Orbitabodens
435	S06.0	< 4	Gehirnerschütterung
436	S12.1	< 4	Fraktur des 2. Halswirbels
437	S12.2	< 4	Fraktur eines sonstigen näher bezeichneten Halswirbels
438	S22.3	< 4	Rippenfraktur
439	S22.5	< 4	Instabiler Thorax
440	S27.0	< 4	Traumatischer Pneumothorax
441	S31.1	< 4	Offene Wunde der Bauchdecke
442	S32.3	< 4	Fraktur des Os ilium
443	S32.7	< 4	Multiple Frakturen mit Beteiligung der Lendenwirbelsäule und des Beckens
444	S32.8	< 4	Fraktur sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Lendenwirbelsäule und des Beckens
445	S42.4	< 4	Fraktur des distalen Endes des Humerus
446	S43.0	< 4	Luxation des Schultergelenkes [Glenohumeralgelenk]
447	S52.4	< 4	Fraktur des Ulna- und Radiuschaftes, kombiniert
448	S52.8	< 4	Fraktur sonstiger Teile des Unterarmes
449	S53.4	< 4	Verstauchung und Zerrung des Ellenbogens
450	S72.2	< 4	Subtrochantäre Fraktur
451	S72.3	< 4	Fraktur des Femurschaftes
452	S72.4	< 4	Distale Fraktur des Femurs
453	S73.0	< 4	Luxation der Hüfte
454	S80.0	< 4	Prellung des Knies
455	S82.6	< 4	Fraktur des Außenknöchels

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
456	S83.5	< 4	Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes mit Beteiligung des (vorderen) (hinteren) Kreuzbandes
457	S92.3	< 4	Fraktur der Mittelfußknochen
458	S92.5	< 4	Fraktur einer sonstigen Zehe
459	T17.8	< 4	Fremdkörper an sonstigen und mehreren Lokalisationen der Atemwege
460	T40.2	< 4	Vergiftung: Sonstige Opioide
461	T42.4	< 4	Vergiftung: Benzodiazepine
462	T42.6	< 4	Vergiftung: Sonstige Antiepileptika, Sedativa und Hypnotika
463	T43.5	< 4	Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Antipsychotika und Neuroleptika
464	T45.0	< 4	Vergiftung: Antiallergika und Antiemetika
465	T45.5	< 4	Vergiftung: Antikoagulanzen
466	T78.3	< 4	Angioneurotisches Ödem
467	T82.7	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
468	T82.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
469	T83.0	< 4	Mechanische Komplikation durch einen Harnwegskatheter (Verweilkatheter)
470	T83.1	< 4	Mechanische Komplikation durch sonstige Geräte oder Implantate im Harntrakt
471	T84.5	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Gelenkendoprothese
472	T84.6	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine interne Osteosynthesevorrichtung [jede Lokalisation]
473	T85.5	< 4	Mechanische Komplikation durch gastrointestinale Prothesen, Implantate oder Transplantate
474	T85.7	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
475	Z03.1	< 4	Beobachtung bei Verdacht auf bösartige Neubildung
476	Z08.9	< 4	Nachuntersuchung nach nicht näher bezeichneter Behandlung wegen bösartiger Neubildung

## B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

### B-2.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### Durchgeführte Prozeduren

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-900	910	Intravenöse Anästhesie
2	8-550.1	657	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 14 Behandlungstage und 20 Therapieeinheiten
3	1-632.0	633	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs
4	9-984.7	627	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
5	1-440.a	402	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt
6	9-984.8	373	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
7	1-613	259	Evaluation des Schluckens mit flexiblem Endoskop
8	1-999.1	254	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Fluoreszenzgestützte diagnostische Verfahren
9	9-984.9	234	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
10	8-930	184	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
11	9-984.6	155	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
12	1-207.0	111	Elektroenzephalographie (EEG): Routine-EEG (10/20 Elektroden)
13	1-650.2	102	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie
14	8-800.c0	99	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
15	9-984.b	98	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
16	1-620.00	93	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen
17	1-710	93	Ganzkörperplethysmographie
18	9-200.1	82	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 72 bis 100 Aufwandspunkte
19	9-984.a	78	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
20	8-854.2	61	Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation
21	1-650.1	59	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
22	8-550.0	53	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 7 Behandlungstage und 10 Therapieeinheiten
23	8-550.2	53	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage und 30 Therapieeinheiten
24	8-706	53	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
25	8-98g.11	50	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
26	9-200.5	50	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 101 bis 129 Aufwandspunkte
27	9-200.01	46	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 43 bis 56 Aufwandspunkte
28	1-444.7	44	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien
29	8-522.91	43	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger, intensitätsmodulierte Radiotherapie: Mit bildgestützter Einstellung
30	5-469.e3	39	Andere Operationen am Darm: Injektion: Endoskopisch
31	5-469.d3	37	Andere Operationen am Darm: Clippen: Endoskopisch
32	8-133.0	36	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
33	8-144.1	36	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem
34	9-200.02	35	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 57 bis 71 Aufwandspunkte
35	5-452.60	31	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Exzision ohne weitere Maßnahmen
36	1-444.6	30	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie
37	1-844	29	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
38	9-200.00	27	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 37 bis 42 Aufwandspunkte
39	1-650.0	25	Diagnostische Koloskopie: Partiell
40	1-651	25	Diagnostische Sigmoidoskopie
41	8-987.11	25	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage



Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
42	9-200.6	25	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 130 bis 158 Aufwandspunkte
43	5-452.61	24	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
44	8-152.1	20	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
45	1-843	19	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
46	5-431.20	18	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode
47	9-200.8	18	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 188 bis 216 Aufwandspunkte
48	1-440.9	17	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Stufenbiopsie am oberen Verdauungstrakt
49	8-771	16	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
50	8-987.10	15	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
51	5-513.1	14	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Inzision der Papille (Papillotomie)
52	8-561.1	14	Funktionsorientierte physikalische Therapie: Funktionsorientierte physikalische Monotherapie
53	1-640	13	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
54	5-449.d3	13	Andere Operationen am Magen: Clippen: Endoskopisch
55	8-98g.10	13	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
56	1-266.0	12	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Schrittmacher
57	9-200.7	11	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 159 bis 187 Aufwandspunkte
58	1-424	10	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
59	1-632.1	10	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei Anastomosen an Ösophagus, Magen und/oder Duodenum
60	5-452.62	10	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
61	8-527.8	10	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie: Individuelle Blöcke oder Viellamellenkollimator (MLC)
62	8-987.12	10	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
63	1-620.01	9	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage
64	3-13d.5	9	Urographie: Retrograd
65	5-482.01	9	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Schlingenresektion: Endoskopisch
66	8-144.2	9	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
67	5-433.52	8	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Thermokoagulation
68	5-489.e	8	Andere Operation am Rektum: Endoskopische Injektion
69	5-513.21	8	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Ballonkatheter
70	5-900.04	8	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf
71	8-148.0	8	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Peritonealraum
72	8-831.0	8	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
73	8-855.4	8	Hämodiafiltration: Intermittierend, Antikoagulation mit sonstigen Substanzen
74	1-440.6	7	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Gallengänge
75	1-654.1	7	Diagnostische Rektoskopie: Mit starrem Instrument
76	3-052	7	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
77	3-056	7	Endosonographie des Pankreas
78	5-452.82	7	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Thermokoagulation
79	5-513.20	7	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Körbchen
80	5-513.2x	7	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
81	8-132.1	7	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
82	8-522.d0	7	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger mehr als 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, 3D-geplante Bestrahlung: Ohne bildgestützte Einstellung
83	8-831.5	7	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
84	8-98g.12	7	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage
85	1-661	6	Diagnostische Urethrozystoskopie
86	8-137.10	6	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral
87	8-153	6	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
88	8-522.d1	6	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger mehr als 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, 3D-geplante Bestrahlung: Mit bildgestützter Einstellung
89	8-529.3	6	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie: Bestrahlungsplanung für die intensitätsmodulierte Radiotherapie
90	8-701	6	Einfache endotracheale Intubation
91	8-987.13	6	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
92	5-449.e3	5	Andere Operationen am Magen: Injektion: Endoskopisch
93	5-513.f0	5	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Eine Prothese
94	5-572.1	5	Zystostomie: Perkutan
95	8-144.0	5	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
96	8-528.6	5	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie: CT-gesteuerte Simulation für die externe Bestrahlung
97	8-561.2	5	Funktionsorientierte physikalische Therapie: Kombinierte funktionsorientierte physikalische Therapie
98	8-812.51	5	Transfusion von Plasma und anderen Plasmaproteinen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
99	1-266.1	4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Kardioverter/Defibrillator (ICD)
100	1-631.0	4	Diagnostische Ösophagogastroskopie: Bei normalem Situs
101	1-631.1	4	Diagnostische Ösophagogastroskopie: Bei Anastomosen an Ösophagus und/oder Magen
102	1-631.x	4	Diagnostische Ösophagogastroskopie: Sonstige
103	1-631.y	4	Diagnostische Ösophagogastroskopie: N.n.bez.
104	5-377.1	4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Einkammersystem
105	5-451.92	4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Thermokoagulation
106	5-513.a	4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Dilatation
107	6-002.pc	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
108	8-125.1	4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Transnasal, endoskopisch
109	8-138.0	4	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters: Wechsel ohne operative Dilatation
110	8-800.c1	4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
111	8-812.52	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE
112	8-855.3	4	Hämodiafiltration: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation
113	9-200.9	4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 217 bis 245 Aufwandspunkte
114	1-204.2	< 4	Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme
115	1-430.1	< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus
116	1-440.7	< 4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Sphincter Oddi und Papilla duodeni major
117	1-441.0	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas: Leber

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
118	1-447	< 4	Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas
119	1-490.5	< 4	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Oberschenkel
120	1-630.0	< 4	Diagnostische Ösophagoskopie: Mit flexiblem Instrument
121	1-632.x	< 4	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Sonstige
122	1-635.0	< 4	Diagnostische Jejunoskopie: Bei normalem Situs
123	1-641	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Pankreaswege
124	1-642	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
125	1-652.0	< 4	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma: Ileoskopie
126	1-653	< 4	Diagnostische Proktoskopie
127	1-654.0	< 4	Diagnostische Rektoskopie: Mit flexiblem Instrument
128	1-760	< 4	Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung
129	1-853.2	< 4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion
130	1-859.x	< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration: Sonstige
131	1-941.0	< 4	Komplexe Diagnostik bei Leukämien: Komplexe Diagnostik ohne HLA-Typisierung
132	3-035	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
133	3-036	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie bei Weichteiltumoren mit quantitativer Vermessung
134	3-051	< 4	Endosonographie des Ösophagus
135	3-053	< 4	Endosonographie des Magens
136	3-055	< 4	Endosonographie der Gallenwege
137	3-058	< 4	Endosonographie des Rektums
138	3-13d.6	< 4	Urographie: Perkutan
139	3-13f	< 4	Zystographie
140	5-212.2	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase: Exzision an der inneren Nase, endonasal
141	5-212.6	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase: Destruktion an der inneren Nase
142	5-311.1	< 4	Temporäre Tracheostomie: Punktionstracheotomie
143	5-319.b	< 4	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Endoskopische Injektion in die Trachea

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
144	5-320.0	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus: Durch Bronchoskopie
145	5-340.0	< 4	Inzision von Brustwand und Pleura: Drainage der Brustwand oder Pleurahöhle, offen chirurgisch
146	5-370.0	< 4	Perikardiotomie und Kardiotomie: Perikarddrainage
147	5-377.30	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Zweikammersystem, mit zwei Schrittmachersonden: Ohne antitachykarde Stimulation
148	5-399.5	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
149	5-399.7	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
150	5-429.7	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Ballondilatation
151	5-429.d	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Endoskopisches Clippen
152	5-429.e	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Endoskopische Injektion
153	5-431.2x	< 4	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Sonstige
154	5-433.21	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
155	5-433.50	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Elektrokoagulation
156	5-451.71	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
157	5-452.63	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische Mukosaresektion
158	5-452.70	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Exzision ohne weitere Maßnahmen
159	5-455.72	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
160	5-482.51	< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Thermokoagulation: Endoskopisch
161	5-489.d	< 4	Andere Operation am Rektum: Endoskopisches Clippen

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
162	5-513.22	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit mechanischer Lithotripsie
163	5-513.b	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Entfernung von alloplastischem Material
164	5-513.n0	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen oder Wechsel von selbstexpandierenden gecoverten Stent-Prothesen: Eine Stent-Prothese
165	5-513.p	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Endoskopische Operation an den Gallengängen bei anatomischer Besonderheit
166	5-513.x	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Sonstige
167	5-526.b	< 4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Entfernung von alloplastischem Material
168	5-526.e0	< 4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Einlegen einer Prothese: Selbstexpandierend
169	5-541.0	< 4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Laparotomie
170	5-549.2	< 4	Andere Bauchoperationen: Implantation eines Katheterverweilsystems in den Bauchraum
171	5-550.1	< 4	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Nephrostomie
172	5-550.6	< 4	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Operative Dilatation eines Nephrostomiekanals mit Einlegen eines dicklumigen Nephrostomiekatheters
173	5-562.9	< 4	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Steinreposition
174	5-570.0	< 4	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Entfernung eines Steines, transurethral, mit Desintegration (Lithotripsie)
175	5-573.40	< 4	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Resektion: Nicht fluoreszenzgestützt
176	5-579.62	< 4	Andere Operationen an der Harnblase: Injektionsbehandlung: Transurethral
177	5-787.92	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Humerusschaft
178	5-892.19	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Hand

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
179	5-894.1a	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
180	5-896.1d	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Gesäß
181	5-896.1g	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Fuß
182	5-98c.0	< 4	Anwendung eines Klammernahtgerätes: Lineares Klammernahtgerät, offen chirurgisch, für die intrathorakale oder intraabdominale Anwendung
183	5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
184	6-001.g0	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Imatinib, oral: 800 mg bis unter 1.200 mg
185	6-002.20	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Lenograstim, parenteral: 75 Mio. IE bis unter 150 Mio. IE
186	6-002.21	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Lenograstim, parenteral: 150 Mio. IE bis unter 225 Mio. IE
187	6-002.p3	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 150 mg bis unter 200 mg
188	6-002.p7	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 350 mg bis unter 400 mg
189	6-002.p8	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 400 mg bis unter 450 mg
190	6-002.pa	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
191	6-002.pe	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
192	6-002.r9	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 4,8 g bis unter 5,6 g
193	6-003.8	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Botulinumtoxin
194	6-003.b3	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Sorafenib, oral: 4.800 mg bis unter 5.600 mg
195	8-015.0	< 4	Enterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung: Über eine Sonde
196	8-018.0	< 4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage



Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
197	8-100.8	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagogastroduodenoskopie
198	8-100.9	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Kolo-/Rektoskopie mit flexiblem Instrument
199	8-101.x	< 4	Fremdkörperentfernung ohne Inzision: Sonstige
200	8-120	< 4	Magenspülung
201	8-121	< 4	Darmspülung
202	8-123.1	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Entfernung
203	8-125.2	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Über eine liegende PEG-Sonde, endoskopisch
204	8-132.2	< 4	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, intermittierend
205	8-132.3	< 4	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
206	8-137.00	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral
207	8-137.12	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Über ein Stoma
208	8-152.0	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Perikard
209	8-159.x	< 4	Andere therapeutische perkutane Punktion: Sonstige
210	8-171.0	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) des Ohres: Äußerer Gehörgang
211	8-176.2	< 4	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Am offenen Abdomen (dorsoventrale Lavage)
212	8-190.20	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
213	8-190.23	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
214	8-192.0g	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Fuß
215	8-192.1c	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Leisten- und Genitalregion

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
216	8-192.1d	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Gesäß
217	8-390.5	< 4	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Weichlagerungsbett mit programmierbarer automatischer Lagerungshilfe
218	8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung
219	8-501	< 4	Tamponade einer Ösophagusblutung
220	8-506	< 4	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen
221	8-527.0	< 4	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie: Fixationsvorrichtung, einfach
222	8-527.1	< 4	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie: Fixationsvorrichtung, mittlerer Schwierigkeitsgrad
223	8-529.8	< 4	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie: Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung, mit individueller Dosisplanung
224	8-547.2	< 4	Andere Immuntherapie: Mit Immunmodulatoren
225	8-607.x	< 4	Hypothermiebehandlung: Sonstige
226	8-640.0	< 4	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)
227	8-640.1	< 4	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Desynchronisiert (Defibrillation)
228	8-800.60	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 1 patientenbezogenes Thrombozytenkonzentrat
229	8-800.c2	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
230	8-800.g0	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat
231	8-800.g1	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
232	8-800.g2	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 3 Thrombozytenkonzentrate

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
233	8-800.g3	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 4 Thrombozytenkonzentrate
234	8-810.w9	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 75 g bis unter 85 g
235	8-812.50	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
236	8-812.54	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 4.500 IE bis unter 5.500 IE
237	8-812.60	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
238	8-836.0c	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Gefäße Unterschenkel
239	8-836.0k	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): A. carotis interna extrakraniell
240	8-836.0s	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Arterien Oberschenkel
241	8-840.0k	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzungenden Stents: Ein Stent: A. carotis interna extrakraniell
242	8-854.70	< 4	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Bis 24 Stunden
243	8-854.71	< 4	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 24 bis 72 Stunden
244	8-903	< 4	(Analgo-)Sedierung
245	8-931.0	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
246	8-931.1	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Mit kontinuierlicher reflektionspektrometrischer Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
247	8-980.0	< 4	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
248	8-987.00	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
249	8-98f.0	< 4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
250	8-98f.10	< 4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte
251	8-98f.11	< 4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte
252	8-98g.01	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
253	8-98g.13	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage
254	8-98g.14	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage
255	9-200.a	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 246 bis 274 Aufwandspunkte
256	9-200.b	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 275 bis 303 Aufwandspunkte
257	9-200.c	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 304 bis 332 Aufwandspunkte
258	9-310	< 4	Phoniatriche Komplexbehandlung organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
259	9-410.24	< 4	Einzeltherapie: Gesprächspsychotherapie: An einem Tag

## B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

<b>Demenzambulanz, Parkinsonambulanz</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Privatambulanz (AM07)
<b>Angebotene Leistung</b>	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)
<b>Angebotene Leistung</b>	Beratung Demenzdiagnostik (VN00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Betreuung von Patienten und Patientinnen mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation (VN09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (VI43)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie des Glaukoms (VA07)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems (VN13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen (VN03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VN19)

## Demenzambulanz, Parkinsonambulanz

<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VI24)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane (VU06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen (VN04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen (VP06)

<b>Demenzambulanz, Parkinsonambulanz</b>	
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen (VI25)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen (VP01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen (VP02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren (VP05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Duplexsonographie (VR04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Elektrophysiologie (VI34)
<b>Angebotene Leistung</b>	Endoskopie (VI35)

<b>Demenzambulanz, Parkinsonambulanz</b>	
Angebotene Leistung	Endosonographie (VR06)
Angebotene Leistung	Geriatrische Tagesklinik (VI44)
Angebotene Leistung	Intensivmedizin (VI20)
Angebotene Leistung	Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin (VN18)
Angebotene Leistung	Palliativmedizin (VI38)
Angebotene Leistung	Physikalische Therapie (VI39)
Angebotene Leistung	Schlafmedizin (VN22)
Angebotene Leistung	Schluckdiagnostik (VI00)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VN23)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VI40)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18)
Angebotene Leistung	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VI27)
Angebotene Leistung	Transfusionsmedizin (VI42)

## **B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Trifft nicht zu.

## **B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

<b>Zulassung vorhanden</b>	
Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

## **B-2.11 Personelle Ausstattung**

### **B-2.11.1 Ärzte und Ärztinnen**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

### **Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen**

Anzahl Vollkräfte: 14,27



**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	13,42	
Ambulant	0,85	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	14,2	
Nicht Direkt	0,07	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 178,76304

**Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen**

Anzahl Vollkräfte: 6,94

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,53	
Ambulant	0,41	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,87	
Nicht Direkt	0,07	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 367,38132

## Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ01	Anästhesiologie
AQ23	Innere Medizin
AQ25	Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie
AQ26	Innere Medizin und Gastroenterologie
AQ63	Allgemeinmedizin

## Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
ZF07	Diabetologie
ZF09	Geriatric
ZF15	Intensivmedizin
ZF30	Palliativmedizin

### B-2.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

#### Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 31,69

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	29,79	
Ambulant	1,9	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	31,69	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 80,53038

### Gesundheits- und Kinderkrankpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,99

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,93	
Ambulant	0,06	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,99	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 2579,56989

### Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 9,35

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,79	
Ambulant	0,56	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,35	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 272,92378

**Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen**

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 4,51

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,24	
Ambulant	0,27	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,51	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 565,80189

**Pflegehelfer und Pflegehelferinnen**

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 6,6

### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,2	
Ambulant	0,4	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,6	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 386,93548

### Medizinische Fachangestellte

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,75

### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,58	
Ambulant	0,17	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 929,84496

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ01	Bachelor
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie
PQ18	Pflege in der Endoskopie

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP01	Basale Stimulation
ZP08	Kinästhetik
ZP16	Wundmanagement
ZP20	Palliative Care
ZP19	Sturzmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP03	Diabetesberatung (DDG)
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP07	Geriatric
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP06	Ernährungsmanagement

## B-3 Medizinische Klinik IV - Palliativmedizin

### B-3.1 Allgemeine Angaben Medizinische Klinik IV - Palliativmedizin

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Medizinische Klinik IV - Palliativmedizin
Fachabteilungsschlüssel	3752
Art	Hauptabteilung

#### Chefärzte/-ärztinnen

Chefarzt/Chefärztin	
Funktion	Chefärztin Medizinische Klinik IV
Titel, Vorname, Name	Frau Dr. med. Angela Grote-Reith
Telefon	05971/46-551
Fax	05971/46-414
E-Mail	<a href="mailto:jkr-geriatrie@jakobi-krankenhaus.de">jkr-geriatrie@jakobi-krankenhaus.de</a>

#### Öffentliche Zugänge

Straße	Ort	Homepage
Hörstkamp 12	48431 Rheine	<a href="https://www.mathias-spital.com/">https://www.mathias-spital.com/</a>

### B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

### B-3.3 Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik IV - Palliativmedizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik IV - Palliativmedizin	Kommentar
VI27	Spezialsprechstunde	Beratung bzgl. hausärztlicher Versorgung von Patienten im Endstadium einer malignen Erkrankung.
VI00	Palliativmedizin	Aktive ganzheitliche Behandlung von Patienten mit einer fortgeschrittenen Erkrankung und einer begrenzten Lebenserwartung zu der Zeit, in der die Erkrankung nicht mehr auf eine kurative Behandlung anspricht.
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VH24	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	



Nr.	Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik IV - Palliativmedizin	Kommentar
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI20	Intensivmedizin	
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI35	Endoskopie	
VI38	Palliativmedizin	
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	

**B-3.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Medizinische Klinik IV - Palliativmedizin**

Trifft nicht zu.

**B-3.5 Fallzahlen Medizinische Klinik IV - Palliativmedizin**

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	266
Teilstationäre Fallzahl	0

## B-3.6 Hauptdiagnosen nach ICD

### B-3.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

#### Hauptdiagnosen

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	C20	17	Bösartige Neubildung des Rektums
2	C61	14	Bösartige Neubildung der Prostata
3	C56	13	Bösartige Neubildung des Ovars
4	C25.0	11	Bösartige Neubildung: Pankreaskopf
5	C34.3	10	Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)
6	C50.9	10	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet
7	C34.1	9	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
8	C80.0	8	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet
9	C64	7	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
10	C79.5	7	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
11	C18.0	6	Bösartige Neubildung: Zäkum
12	C18.7	6	Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum
13	C22.0	6	Leberzellkarzinom
14	C16.9	5	Bösartige Neubildung: Magen, nicht näher bezeichnet
15	C18.2	5	Bösartige Neubildung: Colon ascendens
16	C67.8	5	Bösartige Neubildung: Harnblase, mehrere Teilbereiche überlappend
17	C25.8	4	Bösartige Neubildung: Pankreas, mehrere Teilbereiche überlappend
18	C34.2	4	Bösartige Neubildung: Mittellappen (-Bronchus)
19	C34.9	4	Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet
20	C50.8	4	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, mehrere Teilbereiche überlappend
21	A49.0	< 4	Staphylokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
22	C02.8	< 4	Bösartige Neubildung: Zunge, mehrere Teilbereiche überlappend
23	C04.0	< 4	Bösartige Neubildung: Vorderer Teil des Mundbodens
24	C08.9	< 4	Bösartige Neubildung: Große Speicheldrüse, nicht näher bezeichnet
25	C09.8	< 4	Bösartige Neubildung: Tonsille, mehrere Teilbereiche überlappend

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
26	C10.9	< 4	Bösartige Neubildung: Oropharynx, nicht näher bezeichnet
27	C13.8	< 4	Bösartige Neubildung: Hypopharynx, mehrere Teilbereiche überlappend
28	C15.1	< 4	Bösartige Neubildung: Thorakaler Ösophagus
29	C15.2	< 4	Bösartige Neubildung: Abdominaler Ösophagus
30	C15.5	< 4	Bösartige Neubildung: Ösophagus, unteres Drittel
31	C16.0	< 4	Bösartige Neubildung: Kardia
32	C16.2	< 4	Bösartige Neubildung: Corpus ventriculi
33	C16.8	< 4	Bösartige Neubildung: Magen, mehrere Teilbereiche überlappend
34	C17.0	< 4	Bösartige Neubildung: Duodenum
35	C17.8	< 4	Bösartige Neubildung: Dünndarm, mehrere Teilbereiche überlappend
36	C18.8	< 4	Bösartige Neubildung: Kolon, mehrere Teilbereiche überlappend
37	C19	< 4	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang
38	C23	< 4	Bösartige Neubildung der Gallenblase
39	C24.1	< 4	Bösartige Neubildung: Ampulla hepatopancreatica [Ampulla Vateri]
40	C24.8	< 4	Bösartige Neubildung: Gallenwege, mehrere Teilbereiche überlappend
41	C25.9	< 4	Bösartige Neubildung: Pankreas, nicht näher bezeichnet
42	C34.0	< 4	Bösartige Neubildung: Hauptbronchus
43	C34.8	< 4	Bösartige Neubildung: Bronchus und Lunge, mehrere Teilbereiche überlappend
44	C43.1	< 4	Bösartiges Melanom des Augenlides, einschließlich Kanthus
45	C43.7	< 4	Bösartiges Melanom der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
46	C45.0	< 4	Mesotheliom der Pleura
47	C49.2	< 4	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
48	C49.9	< 4	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe, nicht näher bezeichnet
49	C50.1	< 4	Bösartige Neubildung: Zentraler Drüsenkörper der Brustdrüse
50	C50.2	< 4	Bösartige Neubildung: Oberer innerer Quadrant der Brustdrüse
51	C50.4	< 4	Bösartige Neubildung: Oberer äußerer Quadrant der Brustdrüse

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
52	C51.9	< 4	Bösartige Neubildung: Vulva, nicht näher bezeichnet
53	C53.8	< 4	Bösartige Neubildung: Cervix uteri, mehrere Teilbereiche überlappend
54	C54.1	< 4	Bösartige Neubildung: Endometrium
55	C60.2	< 4	Bösartige Neubildung: Penischaft
56	C62.9	< 4	Bösartige Neubildung: Hoden, nicht näher bezeichnet
57	C66	< 4	Bösartige Neubildung des Ureters
58	C67.0	< 4	Bösartige Neubildung: Trigonum vesicae
59	C67.1	< 4	Bösartige Neubildung: Apex vesicae
60	C67.5	< 4	Bösartige Neubildung: Harnblasenhals
61	C67.9	< 4	Bösartige Neubildung: Harnblase, nicht näher bezeichnet
62	C68.0	< 4	Bösartige Neubildung: Urethra
63	C68.8	< 4	Bösartige Neubildung: Harnorgane, mehrere Teilbereiche überlappend
64	C69.3	< 4	Bösartige Neubildung: Chorioidea
65	C71.1	< 4	Bösartige Neubildung: Frontallappen
66	C71.2	< 4	Bösartige Neubildung: Temporallappen
67	C71.4	< 4	Bösartige Neubildung: Okzipitallappen
68	C71.8	< 4	Bösartige Neubildung: Gehirn, mehrere Teilbereiche überlappend
69	C71.9	< 4	Bösartige Neubildung: Gehirn, nicht näher bezeichnet
70	C74.9	< 4	Bösartige Neubildung: Nebenniere, nicht näher bezeichnet
71	C78.0	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Lunge
72	C78.2	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Pleura
73	C78.6	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Retroperitoneums und des Peritoneums
74	C78.7	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
75	C79.3	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Gehirns und der Hirnhäute
76	C83.1	< 4	Mantelzell-Lymphom
77	C83.3	< 4	Diffuses großzelliges B-Zell-Lymphom
78	C85.7	< 4	Sonstige näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
79	C85.9	< 4	Non-Hodgkin-Lymphom, nicht näher bezeichnet
80	C86.5	< 4	Angioimmunoblastisches T-Zell-Lymphom

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
81	C88.0	< 4	Makroglobulinämie Waldenström
82	C90.0	< 4	Multiples Myelom
83	C92.0	< 4	Akute myeloblastische Leukämie [AML]
84	C92.1	< 4	Chronische myeloische Leukämie [CML], BCR/ABL-positiv
85	D37.6	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Leber, Gallenblase und Gallengänge
86	D37.7	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Sonstige Verdauungsorgane
87	D46.6	< 4	Myelodysplastisches Syndrom mit isolierter del(5q)-Chromosomenanomalie
88	D46.7	< 4	Sonstige myelodysplastische Syndrome
89	D47.4	< 4	Osteomyelofibrose
90	D48.9	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens, nicht näher bezeichnet
91	F05.8	< 4	Sonstige Formen des Delirs
92	G12.2	< 4	Motoneuron-Krankheit
93	I50.0	< 4	Rechtsherzinsuffizienz
94	I63.5	< 4	Hirnfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien
95	I63.8	< 4	Sonstiger Hirnfarkt
96	J15.8	< 4	Sonstige bakterielle Pneumonie
97	J15.9	< 4	Bakterielle Pneumonie, nicht näher bezeichnet
98	J44.1	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet
99	J44.9	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet
100	J69.0	< 4	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
101	L29.8	< 4	Sonstiger Pruritus
102	M31.6	< 4	Sonstige Riesenzellarteriitis
103	R18	< 4	Aszites
104	R53	< 4	Unwohlsein und Ermüdung

## B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

### B-3.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### Durchgeführte Prozeduren

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-98e.1	104	Spezialisierte stationäre palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
2	8-522.91	102	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger, intensitätsmodulierte Radiotherapie: Mit bildgestützter Einstellung
3	9-984.7	84	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
4	8-98e.0	79	Spezialisierte stationäre palliativmedizinische Komplexbehandlung: Bis zu 6 Behandlungstage
5	8-98e.2	58	Spezialisierte stationäre palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
6	9-984.8	27	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
7	9-200.01	19	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 43 bis 56 Aufwandspunkte
8	9-984.b	17	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
9	9-984.6	16	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
10	8-800.c0	13	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
11	8-900	12	Intravenöse Anästhesie
12	9-200.02	11	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 57 bis 71 Aufwandspunkte
13	9-200.00	10	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 37 bis 42 Aufwandspunkte
14	9-984.9	10	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
15	8-98e.3	8	Spezialisierte stationäre palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
16	8-522.d1	6	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger mehr als 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, 3D-geplante Bestrahlung: Mit bildgestützter Einstellung
17	9-984.a	6	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
18	1-632.0	5	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs
19	8-153	5	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
20	8-522.31	5	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger bis zu 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, bis zu 2 Bestrahlungsfelder: Mit bildgestützter Einstellung
21	1-613	4	Evaluation des Schluckens mit flexiblem Endoskop
22	8-148.0	4	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Peritonealraum
23	8-542.11	4	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
24	8-982.0	4	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Bis zu 6 Behandlungstage
25	9-200.1	4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 72 bis 100 Aufwandspunkte
26	1-444.7	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien
27	1-610.0	< 4	Diagnostische Laryngoskopie: Direkt
28	1-620.00	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen
29	1-631.1	< 4	Diagnostische Ösophagogastroskopie: Bei Anastomosen an Ösophagus und/oder Magen
30	1-632.1	< 4	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei Anastomosen an Ösophagus, Magen und/oder Duodenum
31	1-651	< 4	Diagnostische Sigmoidoskopie
32	1-843	< 4	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
33	1-999.1	< 4	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Fluoreszenzgestützte diagnostische Verfahren
34	3-13d.6	< 4	Urographie: Perkutan
35	5-200.5	< 4	Parazentese [Myringotomie]: Mit Einlegen einer Paukendrainage
36	5-399.5	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
37	5-431.20	< 4	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode
38	5-433.52	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Thermokoagulation
39	5-449.e3	< 4	Andere Operationen am Magen: Injektion: Endoskopisch
40	5-451.92	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Thermokoagulation



Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
41	5-469.k3	< 4	Andere Operationen am Darm: Einlegen oder Wechsel einer selbstexpandierenden Prothese: Endoskopisch
42	5-482.01	< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Schlingenresektion: Endoskopisch
43	5-549.2	< 4	Andere Bauchoperationen: Implantation eines Katheterverweilsystems in den Bauchraum
44	5-572.1	< 4	Zystostomie: Perkutan
45	5-916.a0	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut
46	6-001.90	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Bortezomib, parenteral: 1,5 mg bis unter 2,5 mg
47	6-002.e1	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Temozolomid, oral: 350 mg bis unter 500 mg
48	6-002.e2	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Temozolomid, oral: 500 mg bis unter 750 mg
49	6-002.e3	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Temozolomid, oral: 750 mg bis unter 1.000 mg
50	6-002.p3	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 150 mg bis unter 200 mg
51	8-018.0	< 4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
52	8-125.0	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Transnasal, n.n.bez.
53	8-125.1	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Transnasal, endoskopisch
54	8-133.0	< 4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
55	8-138.0	< 4	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters: Wechsel ohne operative Dilatation
56	8-144.1	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem
57	8-152.1	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
58	8-190.20	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
59	8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
60	8-527.0	< 4	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie: Fixationsvorrichtung, einfach
61	8-527.1	< 4	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie: Fixationsvorrichtung, mittlerer Schwierigkeitsgrad
62	8-527.8	< 4	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie: Individuelle Blöcke oder Viellamellenkollimator (MLC)
63	8-528.8	< 4	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie: Feldfestlegung mit Simulator, ohne 3D-Plan
64	8-529.3	< 4	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie: Bestrahlungsplanung für die intensitätsmodulierte Radiotherapie
65	8-529.7	< 4	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie: Bestrahlungsplanung ohne individuelle Dosisplanung
66	8-529.8	< 4	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie: Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung, mit individueller Dosisplanung
67	8-541.1	< 4	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren: Intrazerebral
68	8-543.11	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
69	8-547.0	< 4	Andere Immuntherapie: Mit nicht modifizierten Antikörpern
70	8-547.2	< 4	Andere Immuntherapie: Mit Immunmodulatoren
71	8-547.31	< 4	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform
72	8-854.2	< 4	Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation
73	8-982.1	< 4	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
74	8-987.11	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
75	8-987.12	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
76	9-200.5	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 101 bis 129 Aufwandspunkte

### B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

<b>Ambulanzart</b>	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Duplexsonographie (VR04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Endoskopie (VI35)
<b>Angebotene Leistung</b>	Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25)
<b>Angebotene Leistung</b>	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Native Sonographie (VR02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Palliativmedizin (VI38)
<b>Angebotene Leistung</b>	Schmerztherapie (VI40)
<b>Angebotene Leistung</b>	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)

<b>Ambulanzart</b>	Privatambulanz (AM07)
<b>Angebotene Leistung</b>	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)
<b>Angebotene Leistung</b>	Betreuung von Patienten und Patientinnen mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation (VN09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie des Glaukoms (VA07)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems (VN13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen (VN03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VN19)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VI24)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07)

<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen (VN04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen (VP06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen (VI25)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen (VP01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)

<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen (VP02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren (VP05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Duplexsonographie (VR04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Elektrophysiologie (VI34)
<b>Angebotene Leistung</b>	Endoskopie (VI35)
<b>Angebotene Leistung</b>	Geriatrische Tagesklinik (VI44)
<b>Angebotene Leistung</b>	Intensivmedizin (VI20)
<b>Angebotene Leistung</b>	Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25)
<b>Angebotene Leistung</b>	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Native Sonographie (VR02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin (VN18)
<b>Angebotene Leistung</b>	Palliativmedizin (VI38)

<b>Angebotene Leistung</b>	Physikalische Therapie (VI39)
<b>Angebotene Leistung</b>	Schlafmedizin (VN22)
<b>Angebotene Leistung</b>	Schmerztherapie (VN23)
<b>Angebotene Leistung</b>	Schmerztherapie (VI40)
<b>Angebotene Leistung</b>	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18)
<b>Angebotene Leistung</b>	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VI27)
<b>Angebotene Leistung</b>	Transfusionsmedizin (VI42)

<b>Ambulanzart</b>	Notfallambulanz (24h) (AM08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Beratung Demenzdiagnostik (VN00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Duplexsonographie (VR04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Endoskopie (VI35)
<b>Angebotene Leistung</b>	Intensivmedizin (VI20)
<b>Angebotene Leistung</b>	Native Sonographie (VR02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Schluckdiagnostik (VI00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Schmerztherapie (VI40)

### **B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Trifft nicht zu.

### **B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

<b>Zulassung vorhanden</b>	
<b>Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden</b>	Nein
<b>Stationäre BG-Zulassung vorhanden</b>	Nein

### **B-3.11 Personelle Ausstattung**

#### **B-3.11.1 Ärzte und Ärztinnen**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

### Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 1,45

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,36	
Ambulant	0,09	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,45	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 195,58824

#### Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 0,7

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,66	
Ambulant	0,04	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,7	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 403,0303



### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ01	Anästhesiologie
AQ23	Innere Medizin
AQ25	Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie
AQ26	Innere Medizin und Gastroenterologie
AQ63	Allgemeinmedizin

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
ZF07	Diabetologie
ZF09	Geriatric
ZF15	Intensivmedizin
ZF30	Palliativmedizin

### B-3.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

#### Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 6,87

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,46	
Ambulant	0,41	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,87	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 41,17647

### Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,75

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,7	
Ambulant	0,05	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 380

### Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 5,41

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,09	
Ambulant	0,32	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,41	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 52,25933

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP08	Kinästhetik
ZP16	Wundmanagement
ZP20	Palliative Care
ZP19	Sturzmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP07	Geriatric
ZP01	Basale Stimulation
ZP18	Dekubitusmanagement

## B-4 Geriatrie Tagesklinik

### B-4.1 Allgemeine Angaben Geriatrie Tagesklinik

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Geriatrie Tagesklinik
Fachabteilungsschlüssel	0260
Art	Hauptabteilung

### Chefärzte/-ärztinnen

Chefarzt/Chefärztin	
Funktion	Chefärztin Geriatrie Tagesklinik
Titel, Vorname, Name	Frau Dr. med. Angela Grote-Reith
Telefon	05971/46-551
Fax	05971/46-414
E-Mail	<a href="mailto:jkr-geriatrie@jakobi-krankenhaus.de">jkr-geriatrie@jakobi-krankenhaus.de</a>

### Öffentliche Zugänge

Straße	Ort	Homepage
Hörstkamp 12	48431 Rheine	<a href="https://www.mathias-spital.com/">https://www.mathias-spital.com/</a>

### B-4.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

### B-4.3 Medizinische Leistungsangebote Geriatrie Tagesklinik

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Geriatrie Tagesklinik	Kommentar
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Rückenschmerzen</li> <li>- Parkinson - Abklärung und Behandlung</li> <li>- Mobilisation nach Eingriffen</li> <li>- chronische Wunden</li> <li>- Hypertonieeinstellung unter häuslichen Bedingungen</li> <li>- Störungen in der Fähigkeit zur Haushaltsführung</li> <li>- Depression</li> <li>- med. Lichttherapie</li> </ul>
VI27	Spezialsprechstunde	Demenzabklärung
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Geriatrie Tagesklinik	Kommentar
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	
VI20	Intensivmedizin	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI35	Endoskopie	
VI38	Palliativmedizin	
VI40	Schmerztherapie	
VI44	Geriatrische Tagesklinik	
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	
VN06	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns	
VN07	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns	
VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute	
VN09	Betreuung von Patienten und Patientinnen mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation	
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Geriatrie Tagesklinik	Kommentar
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	
VO21	Traumatologie	
VP02	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen	
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	
VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	

#### **B-4.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Geriatrie Tagesklinik**

Trifft nicht zu.

#### **B-4.5 Fallzahlen Geriatrie Tagesklinik**

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	361

**B-4.6 Hauptdiagnosen nach ICD****B-4.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS****B-4.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS****Durchgeführte Prozeduren**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-98a.11	4035	Teilstationäre geriatrische Komplexbehandlung: Umfassende Behandlung: Mehr als 90 Minuten Therapiezeit pro Tag in Einzel- und/oder Gruppentherapie
2	8-98a.10	102	Teilstationäre geriatrische Komplexbehandlung: Umfassende Behandlung: 60 bis 90 Minuten Therapiezeit pro Tag in Einzel- und/oder Gruppentherapie
3	9-984.7	41	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
4	8-98a.0	33	Teilstationäre geriatrische Komplexbehandlung: Basisbehandlung
5	9-984.8	23	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
6	8-900	13	Intravenöse Anästhesie
7	9-984.6	12	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
8	1-632.0	10	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs
9	1-710	9	Ganzkörperplethysmographie
10	8-800.c0	9	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
11	9-984.9	6	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
12	1-440.a	5	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt
13	1-613	4	Evaluation des Schluckens mit flexiblem Endoskop
14	1-424	< 4	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
15	1-631.0	< 4	Diagnostische Ösophagogastroskopie: Bei normalem Situs
16	1-631.1	< 4	Diagnostische Ösophagogastroskopie: Bei Anastomosen an Ösophagus und/oder Magen
17	1-631.x	< 4	Diagnostische Ösophagogastroskopie: Sonstige
18	1-631.y	< 4	Diagnostische Ösophagogastroskopie: N.n.bez.
19	1-632.1	< 4	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei Anastomosen an Ösophagus, Magen und/oder Duodenum
20	1-650.2	< 4	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie
21	1-651	< 4	Diagnostische Sigmoidoskopie



Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
22	1-654.0	< 4	Diagnostische Rektoskopie: Mit flexiblem Instrument
23	1-999.1	< 4	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Fluoreszenzgestützte diagnostische Verfahren
24	5-433.52	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Thermokoagulation
25	5-892.08	< 4	Anderer Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterarm
26	5-892.1f	< 4	Anderer Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Unterschenkel
27	8-123.1	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Entfernung
28	9-984.a	< 4	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
29	9-984.b	< 4	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad

## B-4.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

<b>Demenzambulanz, Parkinsonambulanz</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Privatambulanz (AM07)
<b>Kommentar</b>	Demenz inkl. Angehörigenberatung, Parkinson inkl. Angehörigenberatung
<b>Angebotene Leistung</b>	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)
<b>Angebotene Leistung</b>	Beratung Demenzdiagnostik (VN00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Betreuung von Patienten und Patientinnen mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation (VN09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (VI43)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie des Glaukoms (VA07)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems (VN13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen (VN03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)

## Demenzambulanz, Parkinsonambulanz

<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VN19)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VI24)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane (VU06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen (VN04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)

## Demenzambulanz, Parkinsonambulanz

<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen (VP06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen (VI25)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen (VP01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen (VP02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren (VP05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Duplexsonographie (VR04)

<b>Demenzambulanz, Parkinsonambulanz</b>	
<b>Angebotene Leistung</b>	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Elektrophysiologie (VI34)
<b>Angebotene Leistung</b>	Endoskopie (VI35)
<b>Angebotene Leistung</b>	Geriatrische Tagesklinik (VI44)
<b>Angebotene Leistung</b>	Intensivmedizin (VI20)
<b>Angebotene Leistung</b>	Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25)
<b>Angebotene Leistung</b>	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Native Sonographie (VR02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin (VN18)
<b>Angebotene Leistung</b>	Palliativmedizin (VI38)
<b>Angebotene Leistung</b>	Physikalische Therapie (VI39)
<b>Angebotene Leistung</b>	Schlafmedizin (VN22)
<b>Angebotene Leistung</b>	Schluckdiagnostik (VI00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Schmerztherapie (VI40)
<b>Angebotene Leistung</b>	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18)
<b>Angebotene Leistung</b>	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VI27)
<b>Angebotene Leistung</b>	Transfusionsmedizin (VI42)

#### **B-4.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Trifft nicht zu.

#### **B-4.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

<b>Zulassung vorhanden</b>	
<b>Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden</b>	Nein
<b>Stationäre BG-Zulassung vorhanden</b>	Nein

#### **B-4.11 Personelle Ausstattung**

##### **B-4.11.1 Ärzte und Ärztinnen**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

### Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 0,7

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,7	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,7	
Nicht Direkt	0	

#### Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 0,7

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,7	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,7	
Nicht Direkt	0	

## Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ01	Anästhesiologie
AQ23	Innere Medizin
AQ25	Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie
AQ26	Innere Medizin und Gastroenterologie
AQ63	Allgemeinmedizin

## Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
ZF07	Diabetologie
ZF09	Geriatric
ZF15	Intensivmedizin
ZF30	Palliativmedizin

### B-4.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

#### Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,42

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,33	
Ambulant	0,09	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,42	
Nicht Direkt	0	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP16	Wundmanagement
ZP08	Kinästhetik
ZP19	Sturzmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP07	Geriatric
ZP01	Basale Stimulation
ZP18	Dekubitusmanagement



## B-5 Teilstationäre Dialyse

### B-5.1 Allgemeine Angaben Teilstationäre Dialyse

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Teilstationäre Dialyse
Fachabteilungsschlüssel	0100
Art	Hauptabteilung

### Chefärzte/-ärztinnen

Chefarzt/Chefärztin	
Funktion	Chefarzt Teilstationäre Dialyse
Titel, Vorname, Name	Herr Prof. Dr. med. Maximilian Spraul
Telefon	05971/46-411
Fax	05971/423-1695
E-Mail	<a href="mailto:m.spraul@mathias-spital.de">m.spraul@mathias-spital.de</a>

### Öffentliche Zugänge

Straße	Ort	Homepage
Hörstkamp 12	48431 Rheine	<a href="https://www.mathias-spital.com/">https://www.mathias-spital.com/</a>

### B-5.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

### B-5.3 Medizinische Leistungsangebote Teilstationäre Dialyse

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Teilstationäre Dialyse
VI20	Intensivmedizin
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen

### B-5.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Teilstationäre Dialyse

Trifft nicht zu.

## B-5.5 Fallzahlen Teilstationäre Dialyse

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	76

## B-5.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Trifft nicht zu.

## B-5.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

### B-5.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### Durchgeführte Prozeduren

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-855.3	864	Hämodiafiltration: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation
2	8-854.2	744	Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation
3	8-854.3	271	Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit sonstigen Substanzen
4	8-855.4	154	Hämodiafiltration: Intermittierend, Antikoagulation mit sonstigen Substanzen

## B-5.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Trifft nicht zu.

## B-5.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

## B-5.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

## B-5.11 Personelle Ausstattung

### B-5.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

### Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 0,65

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,65	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,65	
Nicht Direkt	0	

#### Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 0,65

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,65	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,65	
Nicht Direkt	0	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ29	Innere Medizin und Nephrologie

## Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF07	Diabetologie
ZF15	Intensivmedizin

### B-5.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

#### Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 5,4

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,08	
Ambulant	0,32	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,4	
Nicht Direkt	0	

#### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ11	Pflege in der Nephrologie
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP16	Wundmanagement
ZP08	Kinästhetik
ZP19	Sturzmanagement
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP14	Schmerzmanagement

## B-6 Erwachsene Psychiatrie

### B-6.1 Allgemeine Angaben Erwachsene Psychiatrie

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Erwachsenen Psychiatrie
Fachabteilungsschlüssel	2960
Art	Hauptabteilung

#### Chefärzte/-ärztinnen

Chefarzt/Chefärztin	
Funktion	Chefarzt Erwachsenen Psychiatrie
Titel, Vorname, Name	Herr Dr. med. Peter Fröhlich
Telefon	05971/46-780
Fax	05971/46-786
E-Mail	<a href="mailto:ptk@mathias-spital.de">ptk@mathias-spital.de</a>

#### Öffentliche Zugänge

Straße	Ort	Homepage
Hörstkamp 12	48431 Rheine	<a href="https://www.mathias-spital.com/">https://www.mathias-spital.com/</a>

### B-6.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

### B-6.3 Medizinische Leistungsangebote Erwachsenen Psychiatrie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Erwachsenen Psychiatrie	Kommentar
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	
VP15	Psychiatrische Tagesklinik	
VP10	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen	
VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	Psychotherapie
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	
VP02	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen	Psychopharmakotherapie, Verhaltenstherapie
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	
VP07	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen	

### B-6.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Erwachsenen Psychiatrie

Trifft nicht zu.

### B-6.5 Fallzahlen Erwachsenen Psychiatrie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	157

### B-6.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Trifft nicht zu.

## B-6.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

### B-6.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### Durchgeführte Prozeduren

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	9-649.80	680	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche
2	9-649.60	454	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche
3	9-649.61	428	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 1 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche
4	9-649.40	418	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychologen: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche
5	9-649.11	394	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 2 Therapieeinheiten pro Woche
6	9-649.20	390	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Ärzte: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche
7	9-649.81	249	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 1 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche
8	9-649.50	247	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 1 Therapieeinheit pro Woche
9	9-649.62	157	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 2 bis 3 Therapieeinheiten pro Woche
10	9-649.30	156	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 1 Therapieeinheit pro Woche
11	9-607	149	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
12	9-980.5	139	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Allgemeine Psychiatrie: Behandlungsbereich A6 (Tagesklinische Behandlung)
13	9-649.13	130	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 4 Therapieeinheiten pro Woche



Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
14	9-649.51	103	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 2 Therapieeinheiten pro Woche
15	9-649.82	87	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 2 bis 3 Therapieeinheiten pro Woche
16	9-649.31	43	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 2 Therapieeinheiten pro Woche
17	9-649.70	43	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 1 Therapieeinheit pro Woche
18	9-649.63	41	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 3 bis 4 Therapieeinheiten pro Woche
19	9-649.15	37	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 6 Therapieeinheiten pro Woche
20	9-649.52	37	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 3 Therapieeinheiten pro Woche
21	9-649.10	36	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 1 Therapieeinheit pro Woche
22	9-649.83	21	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 3 bis 4 Therapieeinheiten pro Woche
23	9-649.12	16	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 3 Therapieeinheiten pro Woche
24	9-649.32	16	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 3 Therapieeinheiten pro Woche
25	9-649.53	16	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 4 Therapieeinheiten pro Woche
26	9-649.71	14	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 2 Therapieeinheiten pro Woche
27	9-982.5	12	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Gerontopsychiatrie: Behandlungsbereich G6 (Tagesklinische Behandlung)
28	9-649.41	9	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychologen: Mehr als 1 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
29	9-649.54	9	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 5 Therapieeinheiten pro Woche
30	9-649.0	8	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Keine Therapieeinheit pro Woche
31	9-649.64	8	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 4 bis 5 Therapieeinheiten pro Woche
32	9-649.55	7	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 6 Therapieeinheiten pro Woche
33	9-649.17	6	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 8 Therapieeinheiten pro Woche
34	9-649.6b	5	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 11 bis 12 Therapieeinheiten pro Woche
35	9-649.84	5	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 4 bis 5 Therapieeinheiten pro Woche
36	9-649.14	4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 5 Therapieeinheiten pro Woche
37	1-632.0	< 4	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs
38	9-646.0	< 4	Erhöhter Aufwand bei drohender oder bestehender psychosozialer Notlage bei Erwachsenen: Klärung und Regelung von 1 Mindestmerkmal
39	9-649.19	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 10 Therapieeinheiten pro Woche
40	9-649.1b	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 12 Therapieeinheiten pro Woche
41	9-649.33	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 4 Therapieeinheiten pro Woche
42	9-649.34	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 5 Therapieeinheiten pro Woche
43	9-649.57	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 8 Therapieeinheiten pro Woche

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
44	9-649.59	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 10 Therapieeinheiten pro Woche
45	9-649.65	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 5 bis 6 Therapieeinheiten pro Woche
46	9-649.6a	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 10 bis 11 Therapieeinheiten pro Woche
47	9-649.72	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 3 Therapieeinheiten pro Woche
48	9-649.73	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 4 Therapieeinheiten pro Woche
49	9-649.74	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 5 Therapieeinheiten pro Woche
50	9-649.87	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 7 bis 8 Therapieeinheiten pro Woche
51	9-649.88	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 8 bis 9 Therapieeinheiten pro Woche
52	9-649.89	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 9 bis 10 Therapieeinheiten pro Woche
53	9-649.8a	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 10 bis 11 Therapieeinheiten pro Woche

### **B-6.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

Trifft nicht zu.

### **B-6.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Trifft nicht zu.

## B-6.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

## B-6.11 Personelle Ausstattung

### B-6.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

#### Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	1	

#### Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	1	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar
AQ51	Psychiatrie und Psychotherapie	Facharzt für Nervenheilkunde/Psychotherapie

### B-6.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

#### Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,82

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,82	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	2,82	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

### B-6.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

#### Psychologische Psychotherapeuten(innen)

Anzahl Vollkräfte: 1

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	1	

#### Ergotherapeuten

Anzahl Vollkräfte: 1,75

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	1,75	

### **Sozialarbeiter, Sozialpädagogen**

Anzahl Personen: 0,78

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,78	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0,78	

## C Qualitätssicherung

### C-1 Teilnahme an Verfahren der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

#### C-1.1 Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate	Kommentar
Ambulant erworbene Pneumonie (PNEU)	100	100,0	
Geburtshilfe (16/1)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien) (15/1)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herzschrittmacherversorgung: Herzschrittmacher-Implantation (09/1)	6	100,0	
Herzschrittmacherversorgung: Herzschrittmacher-Aggregatwechsel (09/2)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herzschrittmacherversorgung: Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation (09/3)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Hüftendoprothesenversorgung (HEP)	14	100,0	
Hüftendoprothesenversorgung: Hüftendoprothesen-Erstimplantation einschl. endoprothetische Versorgung Femurfraktur (HEP_IMP)	13	100,0	
Hüftendoprothesenversorgung: Hüft-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel (HEP_WE)	< 4	< 4	



Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate	Kommentar
Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung (17/1)	9	100,0	
Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel (09/5)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Implantierbare Defibrillatoren-Implantation (09/4)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Implantierbare Defibrillatoren-Revision/Systemwechsel/Explanation (09/6)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Karotis-Revaskularisation (10/2)	< 4	< 4	
Knieendoprothesenversorgung (KEP)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Knieendoprothesenversorgung : Knieendoprothesen-Erstimplantation einschl. Knie-Schlittenprothesen (KEP_IMP)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Knieendoprothesenversorgung : Knieendoprothesenwechsel und -komponentenwechsel (KEP_WE)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Mammachirurgie (18/1)	< 4	< 4	
Neonatologie (NEO)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Pflege: Dekubitusprophylaxe (DEK)	309	99,7	

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate	Kommentar
Kombinierte Koronar- und Aortenklappenchirurgie (HCH) <sup>1</sup>			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Aortenklappenchirurgie, isoliert (HCH)			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Koronarchirurgie, isoliert (HCH)			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Zählleistungsbereich Kathetergestützte endovaskuläre Aortenklappenimplantation (HCH_AORT_KATH_ENDO)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Zählleistungsbereich Kathetergestützte transapikale Aortenklappenimplantation (HCH_AORT_KATH_TRAPI)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herztransplantation und Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen (HTXM)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herztransplantation (HTXM_TX)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen (HTXM_MKU)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Leberlebendspende (LLS)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.

<sup>1</sup>In den Leistungsbereichen isolierte Aortenklappenchirurgie, kombinierte Koronar- und Aortenklappenchirurgie und isolierte Koronarchirurgie wird nur eine Gesamtdokumentationsrate berechnet.

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate	Kommentar
Lebertransplantation (LTX)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Lungen- und Herz-Lungentransplantation (LUTX)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Nierenlebendspende (NLS)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Nierentransplantation (PNTX) <sup>2</sup>			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Pankreas- und Pankreas-Nierentransplantation (PNTX)			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.

**C-1.2.[1] Ergebnisse für ausgewählte Qualitätsindikatoren aus dem QS-Verfahren für das Krankenhaus**

**C-1.2.[1] A Vom Gemeinsamen Bundesausschuss als uneingeschränkt zur Veröffentlichung geeignet bewertete Qualitätsindikatoren.**

**C-1.2.[1] A.I Qualitätsindikatoren, deren Ergebnisse keiner Bewertung durch den Strukturierten Dialog bedürfen oder für die eine Bewertung durch den Strukturierten Dialog bereits vorliegt**

<sup>2</sup>In den Leistungsbereichen Nierentransplantation und Pankreas- und Pankreas-Nierentransplantation wird nur eine Gesamtdokumentationsrate berechnet.

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Ambulant erworbene Pneumonie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme
<b>Grundgesamtheit</b>	101
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	101
<b>Erwartete Ereignisse</b>	101,00
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	100,00%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 95,00%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	98,39 - 98,48%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	96,34 - 100,00%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Ambulant erworbene Pneumonie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Antimikrobielle Therapie innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (nicht aus anderem Krankenhaus)</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Behandlung der Lungenentzündung mit Antibiotika innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (Patientin/Patient wurde nicht aus anderem Krankenhaus aufgenommen)
<b>Grundgesamtheit</b>	79
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	76
<b>Erwartete Ereignisse</b>	79,00
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	96,20%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 90,00%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	95,18 - 95,35%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	89,42 - 98,70%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Ambulant erworbene Pneumonie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Frühmobilisation innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme bei Risikoklasse 2 (CRB-65-Index = 1 oder 2)</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Frühes Mobilisieren innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme von Patienten mit mittlerem Risiko, an der Lungenentzündung zu versterben
<b>Grundgesamtheit</b>	48
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	47
<b>Erwartete Ereignisse</b>	48,00
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	97,92%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 90,00%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	93,88 - 94,13%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	89,10 - 99,63%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Ambulant erworbene Pneumonie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Vollständige Bestimmung klinischer Stabilitätskriterien bis zur Entlassung</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Feststellung des ausreichenden Gesundheitszustandes nach bestimmten Kriterien vor Entlassung
<b>Grundgesamtheit</b>	76
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	76
<b>Erwartete Ereignisse</b>	76,00
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	100,00%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 95,00%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	95,49 - 95,68%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	95,19 - 100,00%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Ambulant erworbene Pneumonie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle
<b>Grundgesamtheit</b>	101
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	16
<b>Erwartete Ereignisse</b>	21,06
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,76
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 1,58
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	1,03 - 1,05
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	0,48 - 1,16
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Ambulant erworbene Pneumonie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Bestimmung der Atemfrequenz bei Aufnahme</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Messen der Anzahl der Atemzüge pro Minute des Patienten bei Aufnahme ins Krankenhaus
<b>Grundgesamtheit</b>	101
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	101
<b>Erwartete Ereignisse</b>	101,00
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	100,00%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 95,00%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	96,18 - 96,32%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	96,34 - 100,00%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Ambulant erworbene Pneumonie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (nicht aus anderem Krankenhaus)</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (Patientin/Patient wurde nicht aus anderem Krankenhaus aufgenommen)
<b>Grundgesamtheit</b>	99
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	99
<b>Erwartete Ereignisse</b>	99,00
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	100,00
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	98,45 - 98,54
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	96,26 - 100,00
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Ambulant erworbene Pneumonie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (aus anderem Krankenhaus)</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (Patientin/Patient wurde aus anderem Krankenhaus aufgenommen)
<b>Grundgesamtheit</b>	< 4
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	< 4
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	96,25 - 96,97
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Herzschrittmacher-Implantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Qualitätsindex zu akzeptablen Reizschwellen und Signalamplituden bei intraoperativen Messungen</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Kontrolle und zur Messung eines ausreichenden Signalausgangs der Sonden
<b>Grundgesamtheit</b>	16
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	11
<b>Erwartete Ereignisse</b>	16,00
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	68,75%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 90,00%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	95,61 - 95,76%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	44,40 - 85,84%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	D50 - Unvollständige oder falsche Dokumentation

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Herzschrittmacher-Implantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Sondendislokation oder -dysfunktion</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Lageveränderung oder Funktionsstörung der Sonde
<b>Grundgesamtheit</b>	6
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	0
<b>Erwartete Ereignisse</b>	6,00
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,00%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 3,00%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	1,33 - 1,50%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	0,00 - 39,03%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Qualitätsindikator (QI)	Chirurgische Komplikationen
Kennzahlbezeichnung	Komplikationen während oder aufgrund der Operation
Grundgesamtheit	6
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	6,00
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,00%
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,77 - 0,90%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 39,03%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,99
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,91 - 1,03
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Herzschrittmacher-Implantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Leitlinienkonforme Systemwahl</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Beachten der Leitlinien bei der Entscheidung für ein geeignetes Herzschrittmachersystem
<b>Grundgesamtheit</b>	6
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	4
<b>Erwartete Ereignisse</b>	6,00
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	66,67%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 90,00%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	98,19 - 98,37%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	30,00 - 90,32%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	U31 - Besondere klinische Situation

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Herzschrittmacher-Implantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Systeme 3. Wahl</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Beachten der Leitlinien bei der Entscheidung für ein geeignetes Herzschrittmachersystem, das nur in individuellen Einzelfällen gewählt werden sollte
<b>Grundgesamtheit</b>	< 4
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	< 4
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 10,00%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	1,58 - 1,77%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	H99 - Sonstiges (im Kommentar erläutert)
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Anwendung der Ein-Fall-Regel gemäß Empfehlung der PG-Leitfaden

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Herzschrittmacher-Implantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Systeme 1. Wahl</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Beachten der Leitlinien bei der Entscheidung für ein geeignetes Herzschrittmachersystem, das in der Mehrzahl der Fälle implantiert werden sollte
<b>Grundgesamtheit</b>	< 4
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	< 4
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	96,27 - 96,54
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Herzschrittmacher-Implantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Systeme 2. Wahl</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Beachten der Leitlinien bei der Entscheidung für ein geeignetes Herzschrittmachersystem, das in der Minderzahl der Fälle implantiert werden sollte
<b>Grundgesamtheit</b>	6
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	0
<b>Erwartete Ereignisse</b>	6,00
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,00
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	0,17 - 0,24
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	0,00 - 39,03
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüftendoprothesenversorgung</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Indikation zur elektiven Hüftendoprothesen- Erstimplantation</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Angebrachter Grund für das geplante, erstmalige Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks
<b>Grundgesamtheit</b>	< 4
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	< 4
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 90,00%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	96,56 - 96,73%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	H99 - Sonstiges (im Kommentar erläutert)
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Anwendung der Ein-Fall-Regel gemäß Empfehlung der PG-Leitfaden

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüftendoprothesenversorgung</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Indikation zum Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. - Komponentenwechsel</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Angebrachter Grund für den Wechsel des künstlichen Hüftgelenks oder einzelner Teile
<b>Grundgesamtheit</b>	< 4
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	< 4
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 86,00%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	92,56 - 93,17%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüftendoprothesenversorgung</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Präoperative Verweildauer bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Wartezeit im Krankenhaus vor der hüftgelenkersetzenden Operation, die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfindet
<b>Grundgesamtheit</b>	12
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	0
<b>Erwartete Ereignisse</b>	12,00
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,00%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 15,00%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	15,34 - 15,93%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	0,00 - 24,25%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüftendoprothesenversorgung</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Sturzprophylaxe</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Vorbeugende Maßnahmen, um einen Sturz des Patienten nach der Operation zu vermeiden
<b>Grundgesamtheit</b>	14
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	14
<b>Erwartete Ereignisse</b>	14,00
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	100,00%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 80,00%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	94,90 - 95,10%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	78,47 - 100,00%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüftendoprothesenversorgung</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Allgemeine Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Allgemeine Komplikationen im Zusammenhang mit dem Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks, das infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfindet
<b>Grundgesamtheit</b>	< 4
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	< 4
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 24,30%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	10,85 - 11,37%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüftendoprothesenversorgung</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Allgemeine Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Allgemeine Komplikationen, die mit dem geplanten, erstmaligen Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks in Zusammenhang stehen
<b>Grundgesamtheit</b>	< 4
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	< 4
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 6,03%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	1,56 - 1,68%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Qualitätsindikator (QI)	Allgemeine Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel
Kennzahlbezeichnung	Allgemeine Komplikationen, die im Zusammenhang mit dem Wechsel des künstlichen Hüftgelenks oder einzelner Teile auftreten
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 17,46%
Vertrauensbereich (bundesweit)	5,93 - 6,51%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	H99 - Sonstiges (im Kommentar erläutert)
Kommentar Geschäftsstelle	Anwendung der Ein-Fall-Regel gemäß Empfehlung der PG-Leitfaden

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Qualitätsindikator (QI)	Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur
Kennzahlbezeichnung	Spezifische Komplikationen im Zusammenhang mit dem Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks, das infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfindet
Grundgesamtheit	12
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	12,00
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 11,11%
Vertrauensbereich (bundesweit)	4,35 - 4,69%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 24,25%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüftendoprothesenversorgung</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Spezifische Komplikationen, die mit dem geplanten, erstmaligen Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks in Zusammenhang stehen
<b>Grundgesamtheit</b>	< 4
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	< 4
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 7,42%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	2,34 - 2,48%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüftendoprothesenversorgung</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Spezifische Komplikationen, die im Zusammenhang mit dem Wechsel des künstlichen Hüftgelenks oder einzelner Teile auftreten
<b>Grundgesamtheit</b>	< 4
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	< 4
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 29,42%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	11,39 - 12,15%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüftendoprothesenversorgung</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Beweglichkeit bei Entlassung</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Beweglichkeit des Gelenks nach einem geplanten Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks zum Zeitpunkt der Entlassung aus dem Krankenhaus
<b>Grundgesamtheit</b>	< 4
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	< 4
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 95,00%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	97,95 - 98,08%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	H99 - Sonstiges (im Kommentar erläutert)
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Anwendung der Ein-Fall-Regel gemäß Empfehlung der PG-Leitfaden

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüftendoprothesenversorgung</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patienten, die bei der Entlassung keine 50 Meter laufen können – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle
<b>Grundgesamtheit</b>	11
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	4
<b>Erwartete Ereignisse</b>	2,30
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	1,74
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 2,33
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	0,99 - 1,03
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	0,73 - 3,09
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüftendoprothesenversorgung</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Todesfälle während des akut-stationären Aufenthaltes bei geringer Sterbewahrscheinlichkeit</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Todesfälle während des Krankenhausaufenthaltes bei Patienten mit geringer Wahrscheinlichkeit zu sterben
<b>Grundgesamtheit</b>	< 4
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	< 4
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	Sentinel-Event
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	0,18 - 0,22
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Präoperative Verweildauer bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Wartezeit im Krankenhaus vor der hüftgelenkerhaltenden Operation, die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfindet
<b>Grundgesamtheit</b>	< 4
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	< 4
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 15,00%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	15,94 - 16,53%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	U32 - Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patienten, die bei der Entlassung keine 50 Meter laufen können – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle
<b>Grundgesamtheit</b>	4
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	0
<b>Erwartete Ereignisse</b>	1,14
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,00
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 2,35
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	1,06 - 1,11
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	0,00 - 1,72
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Implantatfehlagen, -dislokationen oder Frakturen</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Lageveränderung der Metallteile, Verschiebung der Knochenteile oder erneuter Bruch des Oberschenkelknochens – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle
<b>Grundgesamtheit</b>	< 4
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	< 4
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 4,92
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	0,87 - 1,06
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	H99 - Sonstiges (im Kommentar erläutert)
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Anwendung der Ein-Fall-Regel gemäß Empfehlung der PG-Leitfaden

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Wundhämatomen / Nachblutungen bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Nachblutungen oder Blutansammlungen im Operationsgebiet nach der hüftgelenkerhaltenden Operation, die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfindet – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle
<b>Grundgesamtheit</b>	9
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	0
<b>Erwartete Ereignisse</b>	0,09
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,00
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 3,54
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	0,66 - 0,79
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	0,00 - 29,92
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthaltes – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle
<b>Grundgesamtheit</b>	9
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	4
<b>Erwartete Ereignisse</b>	1,03
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	3,87
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 2,02
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	0,97 - 1,04
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	1,65 - 6,39
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	U31 - Besondere klinische Situation
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Standort mit Palliativmedizin und Geriatrie, nicht operativ

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Karotis-Revaskularisation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Periprozedurale Schlaganfälle oder Tod bei offen- chirurgischer Karotis-Revaskularisation bei asymptomatischer Karotisstenose als Simultaneingriff mit aortokoronarer Bypassoperation</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Schlaganfall oder Tod nach Operation bei einer um 60 % verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit und gleichzeitiger Operation zur Überbrückung eines verengten Gefäßes
<b>Grundgesamtheit</b>	0
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	0
<b>Erwartete Ereignisse</b>	0,00
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,00
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	Sentinel-Event
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	4,19 - 10,38
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	N01 - Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Karotis-Revaskularisation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an periprozeduralen Schlaganfällen oder Todesfällen - kathetergestützt</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Schlaganfall oder Tod während des Eingriffs (mittels Katheter) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle
<b>Grundgesamtheit</b>	< 4
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	< 4
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 2,82
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	0,89 - 1,11
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Karotis-Revaskularisation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an schweren Schlaganfällen oder Todesfällen - kathetergestützt</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Schwerer Schlaganfall oder Tod nach dem Eingriff (mittels Katheter) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle
<b>Grundgesamtheit</b>	< 4
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	< 4
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 4,26
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	0,92 - 1,20
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Karotis-Revaskularisation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Indikation bei asymptomatischer Karotisstenose - offen-chirurgisch</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Angebrachter Grund für eine Operation bei einer um 60 % verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit
<b>Grundgesamtheit</b>	entfällt
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	entfällt
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 95,00%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	98,78 - 99,12%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	N01 - Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind



<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Karotis-Revaskularisation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Indikation bei symptomatischer Karotisstenose - offen-chirurgisch</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Angebrachter Grund für eine Operation bei einer um 50 % verengten Halsschlagader und Beschwerden
<b>Grundgesamtheit</b>	entfällt
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	entfällt
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 95,00%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	99,71 - 99,89%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	N01 - Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Karotis-Revaskularisation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an periprozeduralen Schlaganfällen oder Todesfällen - offen-chirurgisch</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Schlaganfall oder Tod während der Operation – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle
<b>Grundgesamtheit</b>	entfällt
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	entfällt
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 2,90
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	1,02 - 1,19
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	N01 - Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Karotis-Revaskularisation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an schweren Schlaganfällen oder Todesfällen - offen-chirurgisch</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Schwerer Schlaganfall oder Tod nach Operation – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle
<b>Grundgesamtheit</b>	entfällt
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	entfällt
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 3,95
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	1,06 - 1,29
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	N01 - Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Karotis-Revaskularisation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Indikation bei asymptomatischer Karotisstenose - kathetergestützt</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Angebrachter Grund für den Eingriff (mittels Katheter) bei einer um 60 % verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit
<b>Grundgesamtheit</b>	entfällt
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	entfällt
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 95,00%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	98,03 - 98,90%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	N01 - Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Karotis-Revaskularisation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Indikation bei symptomatischer Karotisstenose - kathetergestützt</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Angebrachter Grund für den Eingriff (mittels Katheter) bei einer um 50 % verengten Halsschlagader und Beschwerden
<b>Grundgesamtheit</b>	< 4
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	< 4
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 95,00%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	99,16 - 99,77%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Mammachirurgie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>HER2-Positivitätsrate</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Rate an Patientinnen und Patienten mit einem positiven HER2-Befund
<b>Grundgesamtheit</b>	< 4
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	< 4
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	12,89 - 13,41
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Mammachirurgie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei mammografischer Drahtmarkierung</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Röntgen- oder Ultraschalluntersuchung der Gewebeprobe während der Operation bei Patientinnen und Patienten mit markiertem Operationsgebiet (Drahtmarkierung)
<b>Grundgesamtheit</b>	entfällt
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	entfällt
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 95,00%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	99,10 - 99,35%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	N01 - Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Mammachirurgie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei sonografischer Drahtmarkierung</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Röntgen- oder Ultraschalluntersuchung der Gewebeprobe während der Operation bei Patientinnen und Patienten mit markiertem Operationsgebiet (Drahtmarkierung)
<b>Grundgesamtheit</b>	entfällt
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	entfällt
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 95,00%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	95,99 - 96,47%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	N01 - Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Mammachirurgie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Zeitlicher Abstand von unter 7 Tagen zwischen Diagnose und Operation</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Zeitlicher Abstand zwischen der Diagnosestellung und der erforderlichen Operation beträgt unter 7 Tage
<b>Grundgesamtheit</b>	< 4
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	< 4
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 18,44%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	5,00 - 5,36%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Mammachirurgie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Prätherapeutische histologische Diagnosesicherung</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Absicherung der Diagnose vor der Behandlung mittels Gewebeuntersuchung
<b>Grundgesamtheit</b>	< 4
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	< 4
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 90,00%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	97,04 - 97,28%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Mammachirurgie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Primäre Axilladissektion bei DCIS</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Lymphknotenentfernung bei Brustkrebs im Frühstadium
<b>Grundgesamtheit</b>	0
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	0
<b>Erwartete Ereignisse</b>	0,00
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,00
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	Sentinel-Event
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	0,02 - 0,16
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	N01 - Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Mammachirurgie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Angebrachter Grund für eine Entfernung der Wächterlymphknoten
<b>Grundgesamtheit</b>	entfällt
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	entfällt
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 90,00%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	95,83 - 96,25%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	N01 - Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Pflege: Dekubitusprophylaxe</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Alle Patienten mit mindestens einem stationär erworbenen Dekubitalulcus Grad/Kategorie 4</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts eine erhebliche Schädigung der Haut durch Druck erworben haben, die bis auf die Muskeln, Knochen oder Gelenke reicht (Grad/ Kategorie 4)
<b>Grundgesamtheit</b>	3699
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	0
<b>Erwartete Ereignisse</b>	3699,00
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,00
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	Sentinel-Event
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	0,01 - 0,01
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

**C-1.2.[1] C Vom Gemeinsamen Bundesausschuss nicht zur Veröffentlichung empfohlene / noch nicht bzgl. ihrer methodischen Eignung bewertete Qualitätsindikatoren.**

**C-1.2.[1] C.I Qualitätsindikatoren, deren Ergebnisse keiner Bewertung durch den Strukturierten Dialog bedürfen oder für die eine Bewertung durch den Strukturierten Dialog bereits vorliegt**

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Herzschrittmacher-Implantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Leitlinienkonforme Indikation bei bradykarden Herzrhythmusstörungen</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Beachten der Leitlinien bei der Entscheidung für das Einsetzen eines Herzschrittmachers aufgrund eines verlangsamten Herzschlags
<b>Grundgesamtheit</b>	6
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	4
<b>Erwartete Ereignisse</b>	6,00
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	66,67%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 90,00%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	92,56 - 92,93%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	30,00 - 90,32%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	U32 - Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Spezifische Komplikationen bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Spezifische Komplikationen im Zusammenhang mit einer hüftgelenkerhaltenen Operation, die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfindet
<b>Grundgesamtheit</b>	< 4
<b>Beobachtete Ereignisse</b>	< 4
<b>Erwartete Ereignisse</b>	
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	-
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 4,37%
<b>Vertrauensbereich (bundesweit)</b>	1,07 - 1,24%
<b>Vertrauensbereich (Krankenhaus)</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	H99 - Sonstiges (im Kommentar erläutert)
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Anwendung der Ein-Fall-Regel gemäß Empfehlung der PG-Leitfaden



## C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

## C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden DMP teil:

DMP
Diabetes mellitus Typ 2
Diabetes mellitus Typ 1

## C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Leistungsbereich: Intensivmedizin	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Angehörigenfreundliche Intensivstation
Ergebnis	Zertifizierung durch Stiftung Pflege e.V.
Messzeitraum	
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	

Leistungsbereich: Endokrinologie, Diabetologie, Technische Orthopädie	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Diabetes Zentrum Diabetologicum DDG
Ergebnis	Zertifizierung durch die Deutsche Diabetes-Gesellschaft (DDG)
Messzeitraum	
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	

**C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V**

Trifft nicht zu.

**C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V**

Trifft nicht zu.

**C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V**

Nr.	Fortbildungsverpflichteter Personenkreis	Anzahl (Personen)
1	Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht unterliegen	16
1.1	Anzahl derjenigen Fachärztinnen und Fachärzte aus Nr. 1, die einen Fünfjahreszeitraum der Fortbildung abgeschlossen haben und damit der Nachweispflicht unterliegen [Teilmenge von Nr. 1, Nenner von Nr. 1.1.1]	12
1.1.1	Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 2, die den Fortbildungsnachweis gemäß § 3 der G-BA-Regelungen erbracht haben [Zähler von Nr. 1.1]	12